

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzmausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



2017 in Eching
Ihr Redaktions TEAM



Das war Eching 2017

Januar

Der Gemeinderat hat im Streit mit Unterschleißheim um die Bauleitpläne für den Hollerner See die Klage der Nachbarstadt beantwortet, aber ein Ruhen des Verfahrens beantragt. Eine federführend vom ASZ konzipierte Wanderausstellung über bayerische Mehrgenerationenhäuser ging vom Sozialministerium aus auf Tour durch Bayern. Franziska Huber ist neue Ortsbäuerin der Echinger Landfrauen. Gerda Schütze wurde zum zweiten Ehrenmitglied der Narrhalla "Heidechia" ernannt. Die Bezirksregierung von Oberbayern hat den Managementplan für das Europäische Naturschutzgebiet Mallerthofer Holz im Bürgerhaus vorgestellt und mit den Anliegern diskutiert. Als erste Schule im Landkreis hat die Imma-Mack-Realschule Schülerbegleiter für die S-Bahnen ausgebildet. Die Ergebnisse des Plangutachtens zum Hollerner See wurden im Rathaus ausgestellt.

Februar

Rudolf Hauke wurde zum neuen Vorsitzenden des TSV gewählt. Der Gemeinderat ist für seine Sitzungen ins ASZ umgezogen, nachdem der Sitzungssaal im Rathaus von Rollstuhlfahrern nicht mehr erreicht werden konnte. Beim Regionalescheid "Jugend musiziert" erreichte die Musikschule sechs erste Plätze. Unter dem Motto "Ice Wild Hot - Heidechia meets Disney" führten Jessica I. und Stefan II. die "Heidechia" durch den Fasching. Nach einer neuen Kalkulation der Friedhofskosten im Rathaus wurden die Grabgebühren teilweise mehr als verdoppelt. Die Volkshochschule hat Aktionstage unter dem Motto "Nachhaltigkeit" abgehalten. Verstorben ist Michael Knödler, der Ehrenvorsitzende des VdK. Die Korrekturvorschläge von Bürgermeister Thaler an den Rathausplänen wurden von einer Gemeinderatsmehrheit abgelehnt. Die Feuerwehr löschte einen brennenden Tanklastzug auf der Autobahn, der 30.000 Liter Diesel geladen hatte. Zum 30. Mal fand der Weiberfasching des Katholischen Frauenbunds statt.

März

Tobias Exner wurde zum neuen Kommandanten der Feuerwehr Günzenhausen gewählt. Beim Starkbierfest des Musikvereins St. Andreas wurde erstmals eine "Bayern-Battle" ausgetragen, die der Burschenverein Eching gewann. Nach seiner schweren Erkrankung wurde Pfarrer Norbert Weiss bei einem Gottesdienst verabschiedet. Mit einem Bunten Abend feierte die SPD nachträglich den 70. Geburtstag des Ortsvereins. Der Fernwärmeanschluss des Ortskerns an das Heizkraftwerk im Gewerbegebiet mit Neufahrt wurde freigeschaltet. Die vom Bürgermeister vehement geforderte dichtere Bebauung im Neubaugebiet an der Böhmerwaldstraße wurde vom Gemeinderat mehrheitlich verworfen.

April

Bei der Frühjahrsschau der "Echinger Fachbetriebe" brachte eine Delegation aus Majs das alte Feuerwehrauto der Echinger Wehr mit Baujahr 1973, das seit 1993 in Ungarn Dienst tat, als Oldtimer zurück. Das Sportheim des TSV wurde als "Echinger Einkehr" unter neuer Leitung neu eröffnet. Als neue Geste der Gemeinde besucht Bürgermeister Thaler nun auch Neugeborene, zum Auftakt die kleine Matilda Percs. Nach einem Autodiebstahl im Gewerbegebiet wurde der Dieb bei einer Routinekontrolle in Straubing erwischte, später wurde ihm eine ganze Raubserie nachgewiesen. Yavuz Kalkan wurde zum neuen Vorsitzender der CSU gewählt.

Mai

Im Gewerbegebiet Ost wurden die beiden zentralen Kreuzungen der Dieselstraße saniert, wobei die Knotenpunkte jeweils stundenweise gesperrt waren. Mit fünf neuen Vorstandsmitgliedern hat sich die Narrhalla "Heidechia" neu organisiert. Mit Polizeigewalt musste ein nigerianisches Paar aus der Asylbewerberunterkunft an der Oskar-von-Miller-Straße geholt werden, nachdem sie sich weigerten, in ihre vom Landratsamt angeordnete neue Unterkunft umzuziehen. Nach einem Arbeitsunfall im Gewerbegebiet Ost starb ein 55-jähriger. Ein neues Löschfahrzeug der Feuerwehr Dietersheim wurde bei einem Festakt eingeweiht. Bei der Feuerwehr Günzenhausen wurde bei einem Fest ein neues Mehrzweckfahrzeug in Betrieb genommen.

Juni

Mit dem Abbau der Landzunge inmitten des Hollerner Sees wurden die beiden Wasserflächen des künftigen Erholungsgebiets vereinigt. Das Rathaus hat sich auf die Verwendung von ressourcenschonendem Papier mit Öko-Siegel verpflichtet. Die Gemeinde hat die Einsatzzeiten der Kommunalen Verkehrsüberwachung erhöht. In Günzenhausen haben Jugendliche die "Juniors of GOD" gegründet, eine Jugendgruppe des Bürgerforums. Der Gemeinderat hat die entstehenden Wohnungen im Neubaugebiet an der Böhmerwaldstraße zwischen genossenschaftlicher Nutzung, Eigenvermietung durch die Gemeinde und freien Verkauf aufgeteilt. Die sanierten Stockbahnen im Freizeitgelände wurden mit einem Turnier eingeweiht. Das Obdachlosenasyl der Gemeinde zieht von Dietersheim in die alte Post an der Bahnhofstraße um, entschied der Gemeinderat. Die Gemeinde verklagte das Landratsamt, weil die Behörde einen Enteignungsantrag für den Radweg nach Garching verweigert hatte. Zum 10. Mal hielt die Pfarrei St. Andreas ihren Hoagart ab.

Juli

Mit einer Sternfahrt nach Garching leiteten die Kommunen der Nord-Allianz die Aktion Stadtradeln ein. Im ASZ wurde Gisela Rode-Schemel nach 21 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Südlich der Anne-Frank-Straße hat das Rathaus ein weiteres Neubaugebiet ins Verfahren geschickt. Oliver Schlenker hat turnusgemäß Maria Riemensberger als Präsident des Lions-Clubs abgelöst. Die Initiative "Wub (was uns bewegt)" hat Unterschriften gegen die geplante Anlage von Parkplätzen an der Hauptstraße vor dem Rathaus gesammelt. Ein großes Fest mit mittelalterlichem Programm auf dem Bürgerplatz war der Höhepunkt der Feiern der evangelischen Magdalenenkirche zum Luther-Jahr. Die Volkshochschule hat ihr neues Familienzentrum in den Räumen des ehemaligen Vereins gleichen Namens an der Heidestraße eröffnet. Verena Brugger wurde als Leiterin der Kindertagesstätte "Regenbogen" verabschiedet. Die Pfarrei St. Andreas begrüßte den neuen Pfarrer Martin Guggenbiller mit einem Festgottesdienst. Seinen 70. Geburtstag feierte der TSV unter anderem mit einem mehrtägigen Jugendturnier. Die erste Mannschaft stieg in die Bezirksliga ab. An der Musikschule wurde die langjährige Sekretärin Lioba Moos in den Ruhestand verabschiedet. Ehrenbürger Max Wanninger, langjähriger Gemeinderat und Jahrzehnte engagiert in Siedlerverein und VdK, ist im Alter von 88 Jahren verstorben. Die Grund- und Mittelschule erlöste bei einem Sponsorlauf aller Klassen 8684 Euro für die Entwicklungshilfe in Madagaskar. Das KulturForum hat die Aktion "Schöner Sitzen" gestartet, bei der mit individu-

ell gestalteten Bänken der öffentliche Raum verschönert werden soll. Gegen die Genehmigung einer geplanten Spielothek an der Bahnhofstraße hat das Rathaus ein weiteres Mal Klage gegen das Landratsamt eingereicht.

August

Die "Brass Wiesn" bot erstmals vier Tage Live-Programm. Kurzfristig abgesagt wurde das geplante Waaghäusfest. Der Gemeinderat beschloss eine Sanierung der Tiefgarage unter dem Bürgerplatz parallel zum Rathausumbau. Die im Fahrradgutachten vorgesehene Ausweisung einer Fahrradstraße nach Hollern wurde vom Gemeinderat mehrheitlich abgelehnt. Tennisspieler aus 30 Nationen waren bei den "Bavarian Junior Open" am Start. Am Bürgerplatz und am Dietersheimer Bürgersaal wurden kostenfreie WLAN-Hotspots freigeschaltet. Mit Hubschrauber und Hundestaffel verfolgte die Polizei einen Dieb, der aus der Dietersheimer Tankstelle 100 Stangen Zigaretten gestohlen hatte.

September

Die Feuerwehren hielten eine Großübung zu einem fingierten S-Bahn-Unfall ab. Beim Kartoffelfest der "Echinger Fachbetriebe" wurde Patrizia I. als neue Kartoffelkönigin vorgestellt. Der "Zirkus Echolino" war wieder der Höhepunkt des Gemeinde-Ferienprogramms. Der langjährige Gemeinderat Gerhard Kremer verstarb im Alter von 72 Jahren. Beim Gesprächs-Forum des "Echinger Forums" bilanzierte Bürgermeister Thaler selbstkritisch sein erstes Amtsjahr. Mit dem Ehepaar Punk hat der Siedlerverein sein 1000. Mitglied aufgenommen. Bei der Bundestagswahl erzielte die AfD in Eching ihr schlechtestes Ergebnis im Landkreis Freising. Wenige Monate nach seiner Wiederwahl als Bereitschaftsleiter des BRK gab Marcel Huber seinen Posten ab, Matthias Beth wurde sein Nachfolger.

Oktober

Zum 45. Geburtstag der Gemeindepartnerschaft mit Trezzano haben Bürgermeister Thaler und Patenschaftsbeauftragter Peter Kriglowitsch an den Festivitäten in Italien teilgenommen. Der Oberbayerische Landesseniorenbeirat tagte im ASZ und zeigte sich begeistert von der Einrichtung. Als Nachrücker für den gesundheitsbedingt ausgeschiedenen Franz Zeindl wurde Herbert Hahner als neuer Gemeinderat vereidigt. Auf der Grundschule Nelkenstraße wurde eine neue Photovoltaikanlage in Betrieb genommen.

November

Folker Wucholt wurde zum Ehrenmitglied des SCE ernannt. Einen Gemeindeetat für 2018 mit 54 Millionen Euro hat der Gemeinderat verabschiedet und dabei zwei neue Stellen im Rathaus geschaffen, einen Wirtschaftsförderer und eine Aufstockung zur Bewältigung der anstehenden Neubaugebiete. Mit einer online-Umfrage will Bürgermeister Thaler das Meinungsbild zu einer möglichen Reglementierung von Grundstücksmauern abfragen. Nach langen Debatten und mehreren Anliegerprotesten wurden die Leitpläne für den neuen Boardinghaus-Komplex an der Oberen Hauptstraße genehmigt. Der Gemeinderat beschloss den Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen. Christian Weiß wurde zum neuen Vorsitzenden des Echinger Burschenvereins gewählt. Sein 20. Jubiläum feierte der Förderverein Musikschule. Zum 30. Mal fand in Dietersheim der beliebte Hoagart des Maibaumvereins statt.

Dezember

Pakete für den "Weihnachstruck" der Johanniter hat die gesamte Grund- und Mittelschule gepackt.

Alles Gute zum neuen Jahr 2018!

Liebe Echinger

Wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu und es ist Zeit zurückzublicken. Für jeden von uns brachte das Jahr 2017 Herausforderungen, aber auch Chancen und in Summe hoffentlich mehr Freude als Leid. Für mich war es mein erstes Jahr als Ihr Bürgermeister. Ein Jahr geprägt von vielen wegweisenden Entscheidungen für die Gemeinde, allen voran die Baureifmachung dreier Neubaugebiete und die finale Gestaltung der Rathaus-Sanierung. Neben diesen großen Themen sollen aber auch vermeintlich kleine Dinge nicht untergehen, wie beispielsweise das Bekenntnis zu einer fahrradfreundlicheren Verkehrsgestaltung oder der Beschluss unsere Echinger Vereine künftig unbürokratischer zu fördern – trotz kontroverser Diskussionen. Für mich persönlich ein lehrreiches Jahr, in dem ich mit vielen für mich neuen Themen konfrontiert war und viele interessante Menschen in unserer Gemeinde kennenlernen durfte. Dafür bin ich dankbar.

Das Neujahrsfest soll eine feierliche Zeit sein, in der wir das vergangene Jahr verabschieden und das neue voller Hoffnung willkommen heißen. An keinem anderen Tag im Jahr fassen wir so viele gute Vorsätze wie an Silvester. Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich wenige und dafür realistische Vorsätze nehmen, die Sie einhalten und sich dabei wohlfühlen können.

Welche guten Vorsätze hat Ihr Bürgermeister gefasst und welche Projekte stehen 2018 in Eching an? Auch in 2018 möchte ich weiter daran arbeiten, die Echinger Rathauspolitik stärker an den Bedürfnissen und den Wünschen der Bürgerinnen und Bürger auszurichten. Es ist mir ein großes Anliegen, Sie frühzeitig in wesentliche Entscheidungen mit einzubeziehen und Ihre Meinung zu erfahren um Entscheidungen in Ihrem Sinne treffen zu können. Neben den Bürgerversammlungen in den Ortsteilen und den wöchentlichen Bürgersprechstunden erwiesen sich auch Ortsbegehungen mit Anwohnern und die Unterschriftenaktion hinsichtlich unserer Ortsgestaltung als geeignete Instrumente um in einen fruchtbaren Dialog einzusteigen. Wenn in 2018 die Gestaltung und Abwicklung der drei Neubaugebiete ansteht und die Planungen für die Neugestaltung des Bürgerplatzes wieder Fahrt aufnehmen, möchte ich Sie möglichst früh mit ins Boot nehmen.

Diesen fruchtbaren Dialog pflege ich übrigens auch mit den Bürgermeistern unserer Nachbarkommunen, allen voran im Rahmen der „Nordallianz“ – einem Bündnis von acht Kommunen im Münchner Norden. Einst gegründet um Negativeinrichtungen (Mülldeponie, Kläranlage, Truppenübungsplatz) abzuwehren oder zumindest verträglich zu gestalten, fokussiert sich unsere heutige Zusammenarbeit vorwiegend auf die Themen wirtschaftliche Entwicklung und Verkehrsverbesserung im Münchner Norden. Anfang Dezember trafen



wir hierzu Oberbürgermeister Dieter Reiter und Stadtbaurätin Prof. Merk um über die prognostizierte Wachstumsentwicklung des Großraums München und die damit verbundenen Auswirkungen auf die heute bereits überlastete Infrastruktur im Münchner Norden zu sprechen. Konkrete Themen bei dem Gespräch waren v.a. der Wohnungsbau, die MVV-Tarifreform sowie eine Verlängerung der U6 von Garching über Dietersheim zur bereits heute überlasteten S1 um endlich im Norden den Lückenschluss zwischen U- und S-Bahn herzustellen, wie es im Süden und Westen bereits längst realisiert ist. Das wichtigste Zeichen hierbei ist, dass die Landeshauptstadt mit ihrem Umland spricht und dass wir frühzeitig in Entwicklungen mit einbezogen werden.

Ich lade Sie herzlich ein zum **Neujahrskonzert** mit anschließendem Empfang der Gemeinde am **Sonntag, 14. Januar 2018** ab 18 Uhr im Bürgerhaus. Lassen Sie uns gemeinsam bei hochkarätiger Musik durch das Salonorchester unter der Leitung von Georg Straßmann unserer Musikschule und das Symphonische Blasorchester der Echinger Blaskapelle unter der Leitung von Fabian Schmidt das neue Jahr bei einem Glas Sekt und ausgewählten kulinarischen Köstlichkeiten begrüßen. Karten erhalten Sie zu je 22,- EUR (inkl. Fingerfood und Getränken) zu den Öffnungszeiten des Rathauses bei Frau Gastl im Büro des Bürgermeisters.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, friedliches und glückliches 2018!

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching

Untere Hauptstraße 3 - 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0,
Fax: 089 / 319000-80
E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten: Rathaus/Bürgerbüro

Mo., 08.00 – 16.00 Uhr
Di. + Mi., 08.00 – 12.00 Uhr
Do., 08.00 – 12.00 Uhr und
15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr., 08.00 – 12.00 Uhr

DIESMAL LESEN SIE

Amthliche Mitteilongen	3 - 5
ASZ / Gemeinderat	6 - 7
Schule / Kirche / Kultur	8 - 14
VHS / Vereine	14 - 20
Parteien	20 - 22
Dietersheim / Günzenhausen	23 - 25
Eching aktuell / Wirtschaft	25
Ärztelalender /Xare/Impressum	26 - 27
Termine	28 - 30

Bürgersprechstunden Januar

Jeweils am Dienstag, 16.01., 23.01. und 30.01.2018 von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

Meldungen aus dem Standesamt

Eheschließungen

30.11. Sila Arslan, An der Burg 10, 85716 Unterschleißheim und Burak Kocabaş, Obere Hauptstr. 6, 85386 Eching

Sterbefälle

25.11. Dieter Waldemar Pohl; Nelkenstr. 37, 85386 Eching

(Stand 15.12.2017)

Müllverschiebungen Dezember 2017 und Januar 2018

Weihnachten 2017

Die übliche Leerung der Biotonne vom Freitag (29.12.2017) erfolgt erst am Samstag (30.12.2017) und die übliche Leerung der Papiertonne vom Mittwoch (27.12.2017) erfolgt dann am Donnerstag (28.12.2017).

Neujahr 2018

Aufgrund der Neujahrstags ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt: Die Leerung vom Montag (01.01.2018) verschiebt sich auf Dienstag (02.01.); auch die Leerungen vom Dienstag (02.01.), Mittwoch (03.01.) und Donnerstag (04.01.) verschieben sich um jeweils einen Tag nach hinten, die Leerung vom Freitag (05.01.) erfolgt dann am Montag (08.01.).

Die übliche Leerung der Biotonne vom 04.01.2018 (Donnerstag) erfolgt am 05.01. (Freitag) und die Leerung vom Freitag (05.01.) erfolgt dann am Montag (08.01.); Die übliche Leerung der Papiertonne vom Mittwoch (03.01.) erfolgt am Donnerstag (04.01.).

Hl. Dreikönig 2018

Aufgrund der Dreikönigtags ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt: Die Leerung vom Montag (08.01.), vom Dienstag (09.01.), Mittwoch (10.01.), Donnerstag (11.01.) und Freitag (12.01.) verschieben sich um jeweils einen Tag nach hinten.

Die übliche Leerung der Biotonne vom Freitag (12.01.) erfolgt am Samstag (13.01.) und die übliche Leerung der Papiertonne vom Mittwoch (10.01.) erfolgt am Donnerstag (11.01.).

Geänderte Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Bis zum 31.01.2018 gelten im Wertstoffhof folgende Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	13.30-16.30 Uhr
Mittwoch	13.30-16.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	12.30-16.00 Uhr
Samstag	09.00-14.00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Terminplan der Problemmüllsammlungen 2018

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemmüllabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemmüllabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Die ersten Termine im südlichen Landkreis in 2018:

Allershausen 11.01.2018, 13.00 bis 15.00 Uhr

Wertstoffhof, Friedhofstraße 1

Fahrenzhausen 11.01.2018, 10.00 bis 12.00 Uhr

Wertstoffhof, Ingolstädter Straße 23

Kranzberg, 11.01.2018, 08.00 bis 09.30 Uhr

Parkplatz am Sportgelände

Die ersten Termine für Eching in 2018:

Am 20.02.2018 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Am 24.03.2018 von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit fast zwei Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele

für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlungs ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreisfreising.de finden.

Die „Rote Tonne“

Seit Anfang Mai 2015 werden Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) in den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Seit Anfang Mai stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising in Kooperation mit einem Recyclingpartner die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Durch die Aufbereitung dieser Verbrauchsgegenstände wird ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet, da dadurch Abfallmengen verringert und Ressourcen geschont werden.

Aus dem Fundbüro

(Fundsachen bis einschließlich November 2017)

Damenfahrräder: dunkelrot, braun, schwarz, lila, pink-violett, silber, grau, schwarz-silber

Mountainbikes: schwarz-silber, weiß-rot, blau, weiß, silber, grau-weiß-grün

Herrenräder: schwarz, weiß, schwarz-silber, grün

Kinderräder: grün, blau, schwarz-weiß-rot

Kinderroller: pink-weiß

Lesebrillen, Sonnenbrillen, Taschen, Handtaschen, Koffer

div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Fitness-Tracker, Bücher

Schmuck (Ringe, Ketten, Anhänger)

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, ab 14.00 Uhr) findet am 09.01.2018 statt. Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089/31900039, oder bei Frau Arndt vom Verbraucherservice Bayern unter 08165 / 975 1190 oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809802400) anmelden. Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €).

Die aktuelle Terminplanung für 2018: Eching: 13.03. / 08.05. / 10.07. / 11.09. / 13.11.2018
Neufahrn: 10.04. / 12.06. / 07.08. / 09.10. / 11.12.2018

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:**
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 0 89/3 19 31 73, Fax 0 89/3 19 55 31

Anmeldungen für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Eching für das Jahr 2018/2019

In der Zeit vom 05.03.2018 bis 08.03.2018 finden die Anmeldungen für die Kindertageseinrichtungen im Gemeindebereich Eching statt.

Welche Unterlagen sind von wem mitzubringen? Nachweis der letzten fälligen Früherkennungsuntersuchung (U-Heft): **von allen Eltern**

Nachweis gemäß § 34 Abs. 10 a Infektionsschutzgesetz über die zeitnahe ärztliche Beratung in Bezug auf einen vollständigen altersgemäßen, nach den Empfehlungen der ständigen Impfkommission (Impfstatus) oder ärztliche Bescheinigung oder Früherkennungsuntersuchung(sheft): **von allen Eltern**

Sorgerechtsbescheid bzw. Bescheinigung über das alleinige Sorgerecht:

von alleinerziehenden Müttern und Vätern

Reisepässe und Kopie der Abstammungs- bzw. Geburtsurkunde:

von Eltern nicht deutsch-sprachiger Herkunft

Arbeitsbescheinigungen mit Wochenarbeitszeit:

Eltern von Krippen- und Schulkindern

Bitte melden Sie Ihr Kind auch an, wenn es während des Kindergartenjahres 2018/2019 zwei bzw. drei Jahre alt wird und ab diesem Zeitpunkt einen Kindergarten besuchen soll. Kinder zwischen Vollendung des zweiten und dritten Lebensjahrs können im Kindergarten aufgenommen werden, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen.

Der Informationsabend/-nachmittag ist eine Veranstaltung für die Eltern. Die Kinder haben am Tag der offenen Tür bzw. in der Anmeldeweche die Möglichkeit die Kindertageseinrichtung kennenzulernen. Wir bitten Sie zur Kindergarten-/Hortanmeldung Ihr Kind mitzubringen. Für die Anmeldungen gelten in den einzelnen Einrichtungen folgende Anmeldezeiten:

Haus für Kinder „Wunderland“ (Krippe) der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Untere Hauptstraße 12, Tel. 089/39293907;

Leitung: Frau Schmidt

Elterninformationsabend:

Dienstag, 27.02. um 18.30 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag, 06.03. von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Kinderkrippe Löwenzahn der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. in Dietersheim, Bischof-Anno-Platz 1,

Tel. 089/32667304; Leitung: Frau Gruse

Tag der offenen Tür:

Samstag, 03.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag, 06.03. von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kindertagesstätte „Regenbogen“, Goe-thestr. 73

Tel. 089/3192924; Leitung: Frau Zimmermann

Elterninformationsabend:

Montag, 26.02. um 19.00 Uhr

Tag der offenen Tür:

Freitag, 02.03. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Mittwoch, 07.03. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Informationsabend Schulkindergarten:

Mittwoch, 28.02. um 19.00 Uhr

Die Anmeldung für den Schulkindergarten erfolgt mit Terminvergabe am Informationsabend sowie nach telefonischer Vereinbarung Tel. 089/31902927.

Haus für Kinder St. Andreas (Kindergarten und Hort), Danziger Str. 9, Tel. 089/3192289

Leitung: Frau Graßl

Eching Forum 12/2017

Elterninformationsabend

Mittwoch, 28.02. um 19.30 Uhr

Anmeldung:

Dienstag, 06.03. von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Integrative Kindertagesstätte „Bunte Arche“ (Kindergarten und -krippengruppe),

Lilienstr. 2, Tel. 089/3196101;

Leitung: Frau Gmeineder

Elterninformationsabend:

Dienstag, 20.02. um 19.30 Uhr

Anmeldung:

Dienstag, 06.03. von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

und von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Mittwoch, 07.03. von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Gemeindekindergarten „Sternschnuppe“,

Heidestr. 27, Tel. 089/3192731;

Leitung: Frau Schmidt

Elterninformationsabend:

Dienstag, 27.02. um 19.30 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag, 06.03. von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag, 08.03. von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Gemeindekindergarten „Löwenzahn“ Dietersheim;

Bischof-Anno-Platz 1, Tel. 089/3291948,

Leitung: Frau Fiegl

Tag der offenen Tür:

Samstag, 03.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag, 06.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 08.03. von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gemeindekindergarten „Sonnenblume“ Günzenhausen

Bergstr. 4, Tel. 08133/2645, Leitung: Frau Petereit

Tag der offenen Tür:

Freitag, 02.03. von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Anmeldung:

Montag 05.03. von 08.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Haus des Kindes „Sonnenschein“ (Schulkindergartengruppe), Nelkenstr. 39, Tel. 089/31818993

Leitung: N.N.

Tag der offenen Tür:

Samstag, 03.03. von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Dienstag, 06.03. von 08.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Donnerstag, 08.03. von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

GARTENGESTALTUNG

Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW

Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen
Wege, Teichbiotop,
Wasserspiele, Sichtschutz,
Holzzäune, Spaliere,
Pergolen, Trockenmauern,
Gehölzschnitt, Gartenpflege



Bilder u. Info:

www.gartengestaltung-loewenzahn.de

Gemeindehort, Heidestr. 27,

Tel. 089/3195419; Leitung: Herr Tiebel

Elterninformationsnachmittag:

Freitag, 02.03. um 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Haus für Kinder „Wunderland“ der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Untere Hauptstraße 12 (Hort),

Tel. 089/23548506; Leitung: i.V. Frau Frisch

Elterninformationsabend:

Dienstag, 27.02. um 18.30 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag, 06.03. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kinderhort Löwenzahn der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. in Dietersheim

Bischof-Anno-Platz 1, 089/32667306;

Leitung: Frau Gruse

Tag der offenen Tür:

Samstag, 03.03. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldung:

Montag, 05.03. von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag, 06.03. von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Der Elterninformationsabend, der Informationsnachmittag sowie der Tag der offenen Tür finden in den jeweiligen Einrichtungen statt. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit der Informationsveranstaltungen wahr, um ein Gesamtbild über die Arbeit in der Kindertageseinrichtung zu erhalten. Die Anmeldungen für die Mittagsbetreuungen finden am Tag der Schuleinschreibung statt.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Leitungen der jeweiligen Einrichtungen sowie die Gemeinde Eching, Sachgebiet Kinder-, Jugend- und Schulangelegenheiten (Frau Fütterer, Sachgebietsleiterin, Tel. 089/319000-19, Frau Hilger-Stockinger, Tel. 089/319000-49 und Frau Wagner Tel. 089/319000-70) gerne zur Verfügung.

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 klaus@haschke.com



Ihr Immobilienpartner in Eching

Vermietung / Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie

! AKTUELL !

Appartements,

2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser
in Eching / Neufahrn und Umgebung
zum Kauf gesucht!

BAUGRUND
dringend gesucht

HAUS zu kaufen (RH, REH, DHH)
vom vorgemerktem Kunden
dringend gesucht!
keine Verkäuferprovision!

Gewerbl. MIETANGEBOTE

★ **ECHING S1** ★

Lager-/Büroräume im UG bestehend aus 2 Räumen,
Dusche + WC, ca. 74,55 m² Nutzfläche € 375,- + NK,
(Bedarfsausweis 103,8 KWh/m² · 2 Erdgas, WW enthalten,
Bj. 1972, energetische Sanierung 2007)

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Sicherheit ist beim Blutspenden oberstes Gebot – dazu gehört auch der neue Identitätscheck bei der Anmeldung..... deshalb muss beim Blutspenden der „Perso“ jetzt immer mit! Doch im Alltagsgepäck ist ein Lichtbildausweis wie eben der Personalausweis, der Führerschein oder der Reisepass, nie fehl am Platz. Seit Kurzem werden auch Blutspender gebeten, bei der Anmeldung zur guten Tat einen amtlichen Lichtbildausweis im Original vorzulegen – zusätzlich zum Blutspenderausweis, sofern man diesen bereits besitzt. Erst dann dürfen sie zur Blutspende zugelassen werden.

Die Bundesärztekammer hat die Richtlinien zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten vor einiger Zeit überarbeitet. Darunter fiel auch die Neuregelung der Ausweispflicht. Infolge des Erlasses hat der Blutspendedienst des BRK (BSD) den Blutspendeablauf angepasst: Auf den Blutspendeterminen bitten die BSD-Mitarbeiter bei der Anmeldung jeden Spender neben dem Blutspenderausweis nun auch darum, einen amtlichen Lichtbildausweis vorzuzeigen. Das Verständnis und direkte Entgegenkommen der Spender werden gleichermaßen sehr geschätzt.

„Der Blutspendedienst muss dafür Sorge tragen, dass alle vorgegebenen Richtlinien stets eingehalten werden“, erklärt Dr. Franz Weinauer, der ärztliche BSD-Geschäftsführer. Sicherheit sei beim Blutspenden oberstes Gebot. Dazu trage auch der Nachweis der Identität durch den Blutspender bei. Dieser könne durch den Personalausweis, Führerschein oder Reisepass erbracht werden. Sozialversicherungsausweis, Krankenversicherungskarte, Firmenausweis, Schüler- oder Studentenausweise u.ä. dürften hingegen nicht akzeptiert werden.

Nach dem Identitätscheck durch den Ausweis kann es sofort losgehen mit der guten Tat. Und nach der Blutentnahme geht es weiterhin darum, die Sicherheit der Blutspenden für die Patienten, die sie empfangen, zu gewährleisten. Dazu wird jede Blutkonserve innerhalb von 24 Stunden nach der Spende auf Krankheitserreger und Auffälligkeiten im Labor getestet.

Das neue Jahr bietet viele Chancen, durch die eigene Blutspende anderen Menschen das Leben zu retten. Über die Termsuche auf der BSD-Website oder bei der Spenderhotline unter der Telefonnummer 0800 / 11 949 11 (7.30 Uhr bis 18 Uhr kostenfrei aus dem deutschen Festnetz) erfährt jeder Interessierte, wo er Blut spenden kann.

Hintergrundinformationen über die Blutspende

Wer Blut spenden kann: Blutspenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Ein Erstspeerer sollte nicht älter als 64 Jahre sein. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 56 spendefreien Tagen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender ihren Blutspendeausweis und einen amtlichen Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original). Bei Erstspeerern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis. Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig: Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD): Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich rund 230 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und etwa 16.000 ehrenamtlichen Helfern des BRK organisiert der BSD jährlich gemeinsam mit 73 BRK-Kreisverbänden ungefähr 4.500 Blutspendetermine.

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Medienkontakt: Stefanie Sklarzik, s.sklarzik@blutspendedienst.com; Tel.: 089 / 5399 4014. Oder besuchen Sie die Presseseite auf unserer Website.

Die nächsten Termine in Freising und Eching
Freising: Montag, 22.01., von 10 bis 16 Uhr,
Freising: Dienstag, 23.01., von 10 bis 16 Uhr,
Freising: Mittwoch, 24.01., von 10 bis 16 Uhr,
Maximus-von Imhof-Forum 1- 3
Eching: Montag, 29.01., Grund- und Mittelschule von 15.30 Uhr bis 20:00 Uhr, Danziger Straße 4

Karten für das Neujahrskonzert der Gemeinde

M. Gastl/ Das Neujahrskonzert der Gemeinde Eching mit anschließendem Empfang findet statt am Sonntag, den 14. Januar 2018, um 18:00 Uhr im Bürgerhaus Eching. Karten gibt es im Büro des Bürgermeisters, im Rathaus, 1. OG, zu kaufen von Montag bis Freitag, 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, und zusätzlich Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Kartenreservierungen werden gerne unter gemeinde@eching.de entgegengenommen und können an der Abendkasse bezahlt werden. Der Preis beträgt 22,00 € pro Karte. Der Preis beinhaltet das Konzert, das in diesem Jahr von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Eching, dem Salonorchester sowie erstmalig vom Symphonischen Orchester der Echinger Blaskapelle gespielt wird. Im Anschluss an das Konzert, beim Empfang, ist für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt.

MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

ASZ aktuell

Das Programm der ASZ-Begegnungsstätte im Januar 2018

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de. Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im ASZ:

Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfguppe / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / english conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe/ Offene Mosaikwerkstatt/ Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde

Veranstaltungen im ASZ: Januar 2018

3.1. 19 Uhr: Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Ohne Anmeldung.

4.1. 19 Uhr: Echinger Kreativzirkel - Arbeiten mit Textilien und Wolle Kontakt: Dagmar Frenkel. Tel. 3191336. Ohne Anmeldung.

9.1. 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeits-treff mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung

10.1. 9 Uhr: Erster Anmeldetag zur ASZ - Radltour von 19.6.-22.6.2018 Wir radeln den Innradweg von Haiming nach Nussdorf am Inn. Bitte melden Sie sich ab 10. 1. (von 9 bis 12 Uhr) persönlich an. Jeder Anmelder kann ein Zimmer anmelden. Ab 13 Uhr werden gern auch telefonische, elektronische Anmeldungen entgegengenommen.

11.1. 10 Uhr: Vortrag: "Gefahren erkennen - Risiken vermeiden" Erfahren Sie mehr über die Machenschaften von Trickbetrügnern und Haustürgeschäften und wie Sie sich davor schützen können. Der Einbruchschutzbeauftragte der Kriminalpolizei Erding, Walter Schollerer, gibt detaillierte Informationen und beantwortet Fragen. Ohne Anmeldung.

11.1. 15-17 Uhr: Café Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Gern holen wir die

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:

- Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- Wohngruppe** für demenzkranke Ältere



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Damen und Herren zu Hause ab und bringen sie wieder heim. Mit Anmeldung.

11.1. 15-16.30 Uhr: Gruppe für pflegende Angehörige In einem ungezwungenen Rahmen bekommen Sie die Gelegenheit zum Austausch mit Gleichgesinnten und erhalten fachliche Informationen. Leitung: Barbara Hamrich. Ohne Anmeldung.

16.1. 10 Uhr: ASZ-Kochgruppe: Gemeinsam kochen und essen Nähere Informationen bei Theresia Thiel. Tel. 32731530. Mit Anmeldung.

17.1. 9.20 Uhr: S-Bahn-Wanderung: Von Starnberg über Neufahrn nach Ebenhausen-Schäftlarn Ca.10 km. Begleitung: Werner Kießling. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung

17.1. 19.30 Uhr: Film-Café "Cinema Paradiso" Monatliche Filme mit Traudl Mandausch und Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde mit Wein, Saft, Wasser und Knabbereien. Wir sehen den gleichnamigen Film 'Cinema Paradiso'. Der Film erzählt die Geschichte der Menschen eines Dorfes auf Sizilien und ihres Kinos von den 1940er bis in die 1980er Jahre. Ohne Anmeldung.

18.1. 13 Uhr: Spaziergänge in Münchner Museen: Hypo-Kunsthalle - "Gut. Wahr. Schön. Meisterwerke des Pariser Salons aus dem Musée d'Orsay". Im 19. Jahrhundert war der „Salon de Paris“ die weltweit wichtigste Kunstausstellung. Damals weltberühmte Maler wie Gérôme, Cabanel oder Bouguereau schufen Werke, die im Pariser Salon gefeiert, aber auch kontrovers diskutiert wurden. Ihre Originale wurden weltweit gesammelt, Reproduktionen fanden Eingang in die bürgerlichen Wohn- und Schlafzimmer. Nie zuvor hatten Kunstwerke eine so große Popularität erreicht. Führung: Dr. Bettina Best, Kunsthistorikerin. Ohne Einkehr. Mit Anmeldung.

19.1. 19 Uhr: Internationaler Volkstanz Mit gemeinsamen Imbiss. Mit Corinna Enßlin. Ohne Anmeldung.

23.1. 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger Frau Kupek und Frau Backhausen kochen Hackbraten mit Beilagen. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung.

24.1. 15-18 Uhr: Ü60-Fasching der Nachbarschaftshilfe Eching Mit Live-Musik von Da' Fonz, der Prinzengarde der Narrhalla Kinderanzuggruppe des Tanzclubs Eching, einem Überraschungsgast, Maskenprämierung und Kuchenverkauf von selbstgebackenem Kuchen. Ohne Anmeldung.

25.1. 7.30 Uhr: Der bequeme Ausflug: Swarovski Kristallwelten/Österreich Es geht durch die winterliche Landschaft nach Wattens zu den neugestalteten Swarovski Kristallwelten. Nach einer Einführung haben Sie Zeit zur freien Verfügung und können die Wunderkammern bestaunen. Mittags geht es weiter nach Hall in Tirol, dort essen wir im Gasthof 'Goldener Engl'. Auf dem Heimweg gönnen wir uns einen Kaffee und einen Kuchen in der Kaffeerösterei Dinzler am Irtschenberg. Mit Anmeldung.

26.1. 9.30 Uhr: Treffpunkt Digitalfotografie Mit Werner Kießling. Ohne Anmeldung.

29.1. 14.30 Uhr: Lichtbildervortrag: ASZ - Reiserückblick 2017: Dreiländereck Deutschland - Luxemburg - Frankreich Werner Kießling zeigt eine Zusammenfassung der letztjährigen ASZ-Reise. Mit beeindruckenden Bildern des Weltkulturerbes Völklinger Hütte, der Barockstadt Nancy, von Metz mit seinem Dom, der Europastadt Luxemburg und vielem mehr. Gehen Sie mit auf Reisen und staunen Sie über die Vielfalt des Dreiländerecks. Mit Anmeldung.

Das ASZ-Team wünscht allen Echinger Bürgerinnen und Bürgern einen guten Rutsch und alles Gute fürs neue Jahr.

GEMEINDERAT

43. Sitzung Bau- Planungs- und Umweltausschuss 14. Nov. 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 42.02: Bauvoranfrage Tekturantrag zur Errichtung einer Gartenmauer, Bahnhofstrasse 12 Für den vorliegenden Antrag kann das gemeindliche Einvernehmen nur unter folgenden Voraussetzungen in Aussicht gestellt werden: Die Höhe der Mauer ist auf 1,85 m zu begrenzen, gemessen ab Höhe des fertigen Gehweges. Die Einfriedung ist gestalterisch zu überarbeiten. Es ist eine Kombination aus hecken-, Holzelementen und Mauerteilen vorzusehen. Die Mauer ist zu begrünen. (Beschluss 7:6)

TOP 43.03: Neubau einer Wohnanlage mit 17 WE und TG (23 Stpl.), Bahnhofstrasse 35

Das gemeindliche Einvernehmen für das Bauvorhaben kann unter folgenden Voraussetzungen erteilt werden: An der Bahnhofstrasse hat eine Umgestaltung zu erfolgen. Unmittelbar angrenzend an die bestehende Fahrbahn in der Bahnhofstrasse sind fünf 2,25 m breite Längsparkplätze mit Baumseln zu errichten. Diese werden dem Stellplatznachweis angerechnet. Danach anschließend ist ein 2,5 m breiter Gehweg vorzusehen. Für diese Umbaumaßnahmen ist ein Erschließungsvertrag abzuschließen und eine Ausführungsplanung vorzulegen. Vom Antragsteller ist diese Umbaumaßnahme durchzuführen und nach Abschluss der Arbeiten von der Gemeinde Eching abzunehmen. Entwässerungspläne 4-fach sind sobald wie möglich nachzureichen. (Beschluss 12:1)

TOP 42.04: Fahrradfreundliche Kommune - Informationen über die Tätigkeit der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen“ durch Dr. Michael Stanglmaier Vom Vortrag wird Kenntnis genommen. Der BPU empfiehlt dem Gemeinderat, die Mitgliedschaft in der AGFK bis spätestens März 2018 zu beantragen. (Beschluss 13:0)

TOP 43.06: 4. Änderung des Bebauungsplans # 6 „Nördliche Obere Hauptstraße“ - Abwägung der in der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Bedenken und Anregungen - Satzungsbeschluss Der Verbreiterung des Punkthauses von bisher 14 m x 14 m auf 14,5 m

x 14,5 m wird entsprochen. (Beschluss 3:9, damit abgelehnt). Das Terrassengeschoss des Punkthauses kann mehr als die textlich festgesetzten 60 % des darunter gelegenen Geschosses aufweisen. Entscheidend ist für die Gemeinde der Rücksprung von 1,50 m gegenüber dem unterliegenden Geschoss. (Beschluss 11:1) Die Tiefgarage kann, wie beantragt, am Klosterweg für 3 - 4 Stellplätze Richtung Westen erweitert werden. (Beschluss 2:10, damit abgelehnt) Der vorgeschlagenen Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen wird zugestimmt. Für die 4. Änderung des Bebauungsplans # 6 „Nördliche Obere Hauptstraße“ wird der Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB gefasst. (Beschluss 7:5)

TOP 43.07: 21. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan # 4 „Alte Ziegelei“ - Wiederaufnahme der Verfahren Die Verwaltung wird beauftragt, die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes „Alte Ziegelei“ und den Bebauungsplan # 4 „Alte Ziegelei“ vorzubereiten mit dem Ziel, dass dort eine gemischte Nutzung Wohnen/Gewerbe ermöglicht wird. Die formellen Verfahren werden erst eingeleitet, wenn die Regelung hinsichtlich der Erschließung endgültig vereinbart wurde. (Beschluss 7:5)

TOP 43.08: Erlass einer Einfriedungs-Satzung für das Gemeindegebiet - Vorberatung Die Verwaltung wird beauftragt, die Eckpunkte einer solchen Einfriedungs-Satzung zu erarbeiten und in einer der nächsten Sitzungen vorzustellen. (Beschluss 9:3)

TOP 43.09: Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Freising - Diskussion über Vorschläge zur Ergänzung des ÖPNV-Angebotes im Gemeindegebiet Die Anregungen aus der vorausgegangenen Diskussion werden aufgenommen und in die gemeindliche Stellungnahme entsprechend an den MVV weitergegeben. (Beschluss 11:0)

43. Sitzung des Gemeinderates 24. Oktober 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 43.02 Nachrücken des Listennachfolgers

Es wird festgestellt, dass Jürgen Schechler es mit Schreiben vom 29. September 2017 abgelehnt hat, als Listennachfolger für Franz Zeindl nachzurücken. Als Listennachfolger rückt nun Herbert Hahner in den Gemeinderat nach.

Fester Zins – ein halbes Leben lang

Die Allianz Baufinanzierung bietet Zinsfestschreibungen bis zu 40 Jahren mit hoher Flexibilität an. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.



Plattig & Winklmair
Vertretungen der Allianz
Heidestraße 2, 85386 Eching
marcus.plattig@allianz.de
www.allianz-plattig-winklmair.de
Tel. 0 89.3 27 29 82 0
Fax 0 89.3 27 29 82 29



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz

TOP 43.04 Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses und Bau-, Planungs- und Umweltausschusses Für den Haupt- und Finanzausschuss wird wie folgt bestellt: Stellvertreter von Frau Wucherpfennig: Herbert Hahner. Für den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wird wie folgt bestellt: Herbert Hahner.



Vereidigung von Herbert Hahner (li.) durch Bürgermeister Thaler. (Bild: H. Müller-Saala)

TOP 43.05 Bestellung als Verbandsrat bzw. Stellvertretung des a) ZV Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd und b) Abwasserzweckverbands Unterschleißheim, Eching, Neufahrn Für den ZV Wasserversorgungsgruppe: Herbert Hahner. Für den Abwasserzweckverband wird als Stellvertreterin von Frau Malenke bestellt: Herbert Hahner.

TOP 43.06: Vorstellung des Pflege- und Entwicklungsplans (PEPL) für die Flächen des Nationalen Naturerbes Mallertshofer Holz mit Heiden und des Ausgleichsflächenkonzepts, Teilbereich Gemeinde Eching

Dem Pflege- und Entwicklungsplan für die Flächen des Nationalen Naturerbes Mallertshofer Holz mit Heiden sowie dem darauf basierenden Ausgleichsflächenkonzept für den Echinger Teilbereich des Gebietes wird zugestimmt. (Beschluss einstimmig)

44. Sitzung des Gemeinderates 21. November 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 43.02 Finanzplanung und Haushalt

a) Verabschiedung der Finanzplanung und des Investitionsprogramms zum Haushaltsplan 2018 Der Finanzplanung für die Jahre 2019 - 2021 samt Investitionsprogramm wird zugestimmt. (Beschluss 22:1)

b) Verabschiedung des Haushaltsplans und Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2018 sowie Verabschiedung des Stellenplans

Die Haushaltssatzung mit Stellenplan und den Anlagen 4 und 5 nach § 2, Abs. 2 Nr. 3 KommHV in der Fassung vom 23.10.2017 bzw. 20.11.2017 wird wie vorgelegt beschlossen. (Beschluss 18:5)

TOP 44.03 Beanstandung der Seitenwände bei der 3-fach Turnhalle, Turnhalle 1 und Gymnastikraum in der Danziger Strasse 4 durch den Bay. Sportstätten Service (derzeit kein Prallschutz nach DIN 18032-1): Lösungsvorschläge Der Gemeinderat stimmt der Montage eines Textilprallschutzes mit einer Oberfläche aus Kunstleder in der Dreifachturnhalle in der Dietersheimer Strasse sowie in der Halle 1 und des Turnraumes in der Danziger Strasse 4 zu und beauftragt den 1. BGM und die Verwaltung, die beiden Architekturbüros, "Büro 4", Wagner und Partner, und das Architekturbüro Wehkamp, mit der Umsetzung zu beauftragen. Haushaltsmittel sind für diese Maßnahmen in den jeweiligen Haushaltsstellen 2018 eingestellt. (Beschluss einstimmig)

TOP 44.04 Neuerlass der Satzung für die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Notunterkunftsanlage in der Gemeinde Eching

Die Gemeinde Eching erlässt aufgrund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2016, die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Notunterkunftsanlage der Gemeinde Eching. (Beschluss einstimmig)

TOP 44.05 Ortsumfahrung Dietersheim/Garching; Durchführung der Strassenbaumaßnahmen im Zuge der St 2350 durch die Gemeinde in kommunaler Sonderbaulast; Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern, der Stadt Garching und der Gemeine Eching

Mit dem Abschluss der Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern, der Stadt Garching und der Gemeinde Eching hinsichtlich der Durchführung der Baumaßnahme der Ortsumfahrung Dietersheim in kommunaler Sonderbaulast besteht Einverständnis. Der BGM wird ermächtigt, diese Vereinbarung zu unterzeichnen. Der Antrag von Herrn Eckert, Bündnis90/Die Grünen, vom 3. November 2017 („Umgehungsstrasse sagen - an den Gesamtverkehr denken“) wird in der kommenden BPU-Ausschuss-Sitzung behandelt. Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote für die Erstellung eines Gesamtverkehrskonzepts für Eching einzuholen. Der BPU-Ausschuss soll dazu in einer der kommenden Sitzungen den gesamten Untersuchungsumfang festlegen. (Beschluss 22:1)

40. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss 17. Oktober 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 40.02 Grundsatzbeschluss: Investitionskostenzuschuss an Vereine. Anträge auf Investitionskostenzuschuss bis zu einer Höhe von € 4.000 je Einzelmaßnahme und Jahr werden durch die Verwaltung bearbeitet. Dem Gemeinderat/Haupt- und Finanz-

ausschuss ist über gewährte Investitionszuschüsse, die auf der Verwaltungsebene entschieden wurden, Bericht zu erstatten. Die zu fördernde Maßnahme muss der Ausübung des Vereinszweck (gemäß Satzung) dienen. Zuschussanträge der Vereine sind spätestens bis 30. September des Vorjahres zu stellen. (Beschluss 12:1)

TOP 40.03 Vorberatung: Einführung eines Ratsinformationssystems Zu klären ist, welches Gerät, ob private Geräte oder von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Geräte, für das Ratsinformationssystem in Frage kommen und inwieweit die zur Verfügung gestellten Geräte dann privat genutzt werden können. Ferner ist zu klären, ob ein Zugriff für das Programm OKFIS auf diesen Geräten für den Rechnungsprüfungsausschuss möglich ist. Dem Gemeinderat wird aus wirtschaftlichen Gründen die Anschaffung des Ratsinformationssystems "Session" der AKDB vorgeschlagen. Die Mittel für ein Ratsinformationssystem sind im laufenden Haushalt vorgesehen. Es wird zeitnah in einem gesonderten Termin das Ratsinformationssystem "Session" der AKDB dem Gemeinderat vorgestellt. (Beschluss einstimmig)

41. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss 7. November 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 41.02 Vorberatung zum beabsichtigten Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Notunterkunftsanlage der Gemeinde Eching Dem Gemeinderat wird empfohlen den Neuerlass der Satzung zu beschließen. (Beschluss 13:0)

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd

Verbandsversammlung 16. November 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 1 Bekanntgaben
1.2 Zwischenbericht 1. Halbjahr 2017 : Es ergibt sich ein Halbjahresverlust von € 331.327,13.

1.3 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2016: Das Jahresergebnis 2016 beträgt € 490.825,52 nach einem Jahresgewinn von € 694.675,51 im Vorjahr.

TOP 2 Jahresabschluss 2016, geprüft durch BRV AG - Abschlussbericht

Die Prüfung erstreckte sich auf die Prüfung des Jahresabschlusses (Bilanz, GuV, Anhang) und des Lageberichtes. Ausserdem wurden die wirtschaftlichen Verhältnisse und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung geprüft. Es gab keine Beanstandung. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

TOP 3 Sanierungsmaßnahmen Druckerhöhungspumpwerk Kranzberg lt. genehmigten Wirtschaftsplan 2017

Die Firma Wilo-Anlagenbau, Hof, wird mit der Sanierung des Druckerhöhungspumpwerks Kranzberg beauftragt.

Zweckverband "Erholungsgebiet Hollerner See" Eching/Unterschleißheim. 32. Verbandsversammlung 4. Dezember 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 32.01 Erlass einer Haushaltssatzung für das Jahr 2018. 1.) Haushaltssatzung 2018 mit dem Haushaltsplan 2018 als Anlage. 2.) Finanzplanung 2017 - 2021 Die Verbandsversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2018 mit dem Haushaltsplan 2018 als Anlage. Die Verbandsversammlung beschließt den Finanzplan für die Jahre 2017 - 2021 als Anlage zum Haushaltsplan. (Beschluss einstimmig) Anmerkung: Der ZV Hollerner See wird zum Ende des Jahres 2017 schuldenfrei sein.

www.sommer-seitz.de

SOMMER & SEITZ

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr 2018!

STEFAN SOMMER

Arbeits-, Bau-, Vertrags-, Strafrecht auch Fachanwalt für Arbeitsrecht

KARL-HEINZ SEITZ

Ehe-, Erb-, Miet-, Verkehrsrecht auch Fachanwalt für Familienrecht

Obere Hauptstraße 1a, 85386 Eching, Tel. 089/3 19 01 19-0

Unsere Kanzleizeit ist vom 27.12.2017 bis 5.1.2018 geschlossen

TOP 32.02 Jahresabschlussbilanz zum 31. Dezember 2015

1.) Die Versammlungsversammlung beschließt die vorliegende Jahresabschlussbilanz zum 31. Dezember 2015 mit einem Bilanzvolumen in Höhe von € 219.777,09. 2.) Die Versammlungsversammlung beschließt den Jahresüberschuss 2015 in Höhe von € 19.988,78 für den Ausgleich des nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrages in Höhe von € 44.652,95 zu verwenden. Der Fehlbetrag beträgt danach in 2016 € 24.664,17. (Beschluss einstimmig)

Anmerkung: Diese Werte wurden nach § 85 ff der KommHV-Doppik erstellt.

TOP 32.04 Vergabe von Dienstleistungen für den Sicherheitsdienst, der Sauberkeit und Parkplatzbewirtschaftung im Erholungsgebiet für die Jahre ab 2018

Der Vorstandsvorsitzende und die Verwaltung werden ermächtigt, Gespräche mit dem SC Eching zu führen und anschließend diesem Verein einen entsprechenden Auftrag zur Übertragung dieser Dienstleistungen (Sicherheitsdienst, Säuberung/Reinhaltung des Geländes inkl. Abfallkorb-Entleerung; Parkplatzbewirtschaftung) zu erteilen. (Beschluss einstimmig)

TOP 32.05 Vergabe von Pflegearbeiten und der Objektüberwachung zum 1. Bauabschnitt des Erholungsgebietes für die Jahre ab 2018

Nach Vorlegen des Ausschreibungsergebnisses wird der Vorstandsvorsitzende ermächtigt, den Auftrag für die Unterhalts- und Pflegearbeiten im Erholungsgebiet (1. BA) an den wirtschaftlichsten/preisgünstigsten Anbieter zu erteilen. Das Büro Wankner + Fischer wird für die Objektüberwachung (Bauleitung) der Pflegearbeiten beauftragt. (Beschluss einstimmig)

TOP 32.06 Erholungsgebiet Hollerner-See: Anfragen zu „Stand-Up-Paddeln“

Die beiden Anfragen zum Stand-up-Paddeln mit Verleihstation/Kursen (Herr Leitmeier vom 2. August 2017; Herr Ammer vom 31. August 2017) können als gewerbliche Aktivitäten im Erholungsgebiet Hollerner See nicht zugelassen werden. (Beschluss einstimmig)

Abwasserzweckverband Unterschleißheim, Eching, Neufahrn

Versammlungsversammlung vom 12. Dezember 2017 Heinz Müller-Saala/ TOP 1 Bericht der Geschäftsleitung .In der Geschäftsstelle in Unterschleißheim wurden bereits 22.000 Beitrags- und Entwässerungsakten digitalisiert - Kosten ca. € 90.000. D.h. der vorherige Platzbedarf im Archiv wurde frei für andere Verwaltungsnotwendigkeiten. Über Aktivitäten im Gemeindebereich Eching wurde nichts berichtet.

TOP 2 /3 Örtliche Prüfung und Feststellung der Jahresrechnung sowie Entlastung für die Jahresrechnung 2016. Beschluss einstimmig.

TOP 4 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018. Der Haushalt 2018 hat einen Gesamtumfang von € 9.200.000, davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt € 5.900.000 und auf den Vermögenshaushalt (Investitionshaushalt) € 3.300.000. Die wichtigste Einnahme im Verwaltungshaushalt sind die Kanalnutzungsgebühren: € 4.370.000. Die wichtigste Ausgabe im Verwaltungshaushalt sind die Personalkosten von € 2.567.300. Die wichtigsten Ausgaben im Vermögenshaushalt sind für einen Gasbehälter € 850.000 und die Wärmezufuhr zur solaren Trocknungsanlage aus den drei Blockkraftheizwerken von € 320.000. Für die Kanalnetzerweiterung im Gemeindegebiet Eching wird investiert - Baugebiet Eching-West € 140.000; Böhmerwaldstrasse € 140.000; Dietersheim Südost € 200.000; Dietersheim-Südwest € 350.000. Eine wichtige und erfreuliche Mitteilung: Der Zweckverband ist seit

Echinger Forum 12/2017

Die für ihre 15jährige Tätigkeit als Verbandsrat geehrten Karl Rammelsberger, Burkhard Rübenthal, Stephanie Pflügler und Hans Grassl, neben dem Vorstandsvorsitzenden Christoph Böck und dem Geschäftsführer Adalbert Mader. (Foto: H. Müller-Saala)



dem 30. September 2007 „schuldenfrei“! Kreditaufnahmen sind im gesamten Finanzplanungszeitraum 2019 - 2021 nicht erforderlich, gleichfalls sind im Haushalt und im Planungszeitraum 2019 - 2021 keine Umlage der Verbandsmitglieder an den Zweckverband vorgesehen. Weihnachtsfeier: In der anschließenden Weihnachtsfeier im Huberwirt gab der Vorsitzende Christoph Böck einen Überblick über das Jahr

und würdigte 4 Zweckverbandsmitglieder für ihre langjährige Mitarbeit im Zweckverband. Nicht unerwähnt ließ er, dass er erstmalig erlebt habe, dass eine Versammlungsversammlung inklusive Bericht des Schatzmeisters nur 30 Minuten dauerte. Gast der Weihnachtsfeier war auch Landrat Josef Hauner, der in seinem Grußwort die Arbeit des Zweckverbandes würdigte und lobte.

SCHULE / KINDERGARTEN



St. Martins-Fest in der "Bunten Arche"

A. Clauß/ Mit einem bunten Laternenumzug, der durch eine Bläsergruppe des Musikvereins St. Andreas Eching e.V. musikalisch umrahmt wurde, feierte die "Bunte Arche" am 13.11.2017 St. Martin. Ein besonderes Highlight war das Martinsspiel, dargeboten mit echtem Pferd und Reiter. Den Abschluss bildete ein Lagerfeuer im Garten mit Verköstigung aller durch den Elternbeirat. Der kulinarische Höhepunkt waren selbstgebackene "Martinsgänse", die jedes Kind mit seiner Familie teilen durfte.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen beteiligten Helfern für ein gelungenes Fest. (Bild: Elternbeirat)

EIN GESUNDES UND GLÜCKLICHES JAHR 2018!

Untere Hauptstraße 5
85386 Eching
☎ 089 3192119
✉ post.eching@goetz-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Do: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 19:00
Di, Mi, Fr: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 18:30
Sa: 9:00 - 13:00

GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.



www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN





Verstärkung bei den DB-Schülerbegleitern an der Imma-Mack-Realschule

G. Bader/ Auch in diesem Schuljahr haben sich wieder Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen zu DB-Schülerbegleitern ausbilden lassen. Die Ausbildung umfasste 20 Schulstunden. Der Unterricht fand in den Klassenräumen der Schule statt, aber auch im Betriebswerk in Steinhausen. Neben dem Rechtskundeunterricht der Bundespolizeiinspektion München vermitteln Trainer der S-Bahn München zum Beispiel die Grundlagen für überzeugtes Auftreten und zeigten, wie man Konflikte erkennt und verhindert.

Nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung erhielten nun folgende Schüler einen Ausweis und ein Zertifikat: Lisa Bscheid, Dennis Buberl, Samartha Dharmadhikari, Antonia Forster, Michael Frank, Katharina Heller, Miguel-Marcel Lüdke, Franziska Mayer und Pauline Meumann.

Diese wurden von Vertretern der Deutschen Bahn, der Bundespolizei und von Frau RSDin Gertraud Weber überreicht. Als Ansprechpartner in der Schule stehen nach wie vor Frau Bader, Frau Burschyk und Frau Pilz auch nach der Ausbildung zur Verfügung.

Wir möchten uns auf diesem Weg auch ganz herzlich für die gute und harmonische Zusammenarbeit mit der S-Bahn München und der Bundespolizeiinspektion München bedanken. (Bild: Realschule)

Pakete für den Weihnachtstruck

Klaus Bachhuber/ Mit dem "Weihnachtstruck" der Johanniter haben die Kinder der Grund- und Mittelschule Eching an Weihnachten weniger begüterte Gleichaltrige in Rumänien beschert. In jeder Klasse wurden praktische Geschenke vom Duschgel bis zu Nudeln gesammelt, aber auch "richtige" Geschenke wie Kekse oder Malbücher, und dann klassenweise verpackt. Die Schülerfirma der Schule hatte die Aktion organisiert. Über ein Dutzend stattliche Pakete haben die Kinder dem Truck mit auf seine Reise nach Osteuropa gegeben. (Bild: K. Bachhuber)



KIRCHE



katholische Kirchengemeinde

Orgelkonzert „Wie schön leucht‘ uns der Morgenstern“

Am Sonntag, 7. Januar 2018, um 16.30 Uhr findet in der Pfarrkirche Neu-Andreas, Eching ein festliches Orgelkonzert zum Abschluss der Weihnachtszeit statt. Unter dem Thema „Wie schön leucht‘ uns der Morgenstern“ spielt der Kirchenmusiker Maximilian Betz Orgelwerke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Max Reger, Olivier Messiaen u.a. Eintritt frei.

Familiensonntag

Unser alljährliches Schweinebratenessen veranstalten wir am Familien-sonntag, den 21.01.2018, nach dem Gottesdienst. Es wäre schön, wenn viele Familien, ob jung oder alt, das Angebot des schmackhaften Essens annehmen würden. Portion Schweinebraten mit Kartoffel- und Krautsalat für Erwachsene 6 Euro und für Kinder 3 Euro.

Der Erlös aus dem Verkauf der Speisen und Getränke kommt der "Elterninitiative Krebskranke Kinder München" zugute.

Einladung zum Pfarrfasching 2018

Am 26. Januar 2018 findet wieder der Pfarrfasching im Pfarrheim statt. Alle begeisterten Närrinnen und Narren sind herzlich dazu eingeladen. Beginn ist 19.30 Uhr, aber ab 19 Uhr können die Faschingsbegeisterten schon in den Saal. Für fetzige Musik sorgen wieder DJ's. Es wird die Narrhalla Heidechia auftreten und auch die Burschengarde zeigt ihr Faschingsprogramm. Für die Verpflegung sorgen die bewährten Helfer. Der Kartenvorverkauf ist ab 8. Januar im Pfarrbüro und am 21. Januar 2018 nach dem Gottesdienst. Der Eintritt kostet wie im Vorjahr 8 Euro.

Kandidieren - Wählen - Mitbestimmen

I. Nadler/ Am 25. Februar 2018 ist Pfarrgemeinderatswahl. Wir suchen für die kommende Pfarrgemeinderatswahl Kandidaten, die sich in unserer Pfarrei engagieren wollen. Wenn Sie Lust haben, die nächsten 4 Jahre in diesem Gremium mitzuwirken, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro: Tel. 089/3790760.

Sie können auch Vorschläge in den Boxen, die in den Kirchen aufgestellt sind, einwerfen. Die Vorschlagszettel finden Sie ebenfalls in der Kirche. Die Amtszeit der Pfarrgemeinderäte beträgt vier Jahre. Gewählt werden kann, wer das 16. Lebensjahr vollendet hat und katholischer Christ ist.



kompetent · diskret · seriös
Ihr Partner vor Ort

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis

Sie sparen sich
Zeit und Geld

Für Verkäufer kostenfrei!

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd



Adventsmarkt im Pfarrhof

I. Nadler/ Jedes Jahr vor dem 1. Advent sind alle Echinger zum Adventsmarkt der Pfarrei St. Andreas im Pfarrhof herzlich eingeladen. Auch heuer drängten sich wieder viele Besucher vor den Ständen des Frauenbundes, an denen bunte Weihnachtsgestecke, kleine Engel, Karten und etliches mehr angeboten wurde.

Pastoralassistentin Magdalena Dobler begrüßte die Gäste und führte sie mit einfühlsamen Worten in die Adventszeit. Danach standen viele Eltern, Großeltern und Verwandte dicht gedrängt vor der kleinen Bühne, auf der die Kindergartenkinder vom „Haus für Kinder St. Andreas“ ihr Spiel „Kleiner Stern ganz groß“ darboten.

Das offene Basteln für Kinder war ebenso begehrt wie die Tombola des Sozialdienstes mit vielen netten Gewinnen und auch heuer verstärkte die Pfarrjugend wieder ihr kleines Hexenhäuschen. Der Duft von Bratwürsten, Glühwein, heißen Maronen und anderen Schmanckerln lockte die Besucher zu den Buden des Pfarrgemeinderates, wo sie die Köstlichkeiten genossen.

Einen hübschen Lichtertanz führten die Hortkinder auf, die Lieder des Männergesangsvereins "Harmonie" und die weihnachtlichen Weisen der Musikkapelle St. Andreas bezauberten die Besucher auf diesem Adventsmarkt, der immer wieder ein beliebter Begegnungsort für die Echinger ist, an dem eine fröhliche Vorweihnachtstimmung auf das große Christfest hinweist. (Bild: I. Nadler)

Konzert zum Kirchenjahresabschluss

Irene Nadler/ Ein außergewöhnliches Kirchenkonzert haben am Christkönigfest am 26.11. viele Zuhörer in St. Andreas erleben dürfen. Pfarrer Martin Guggenbiller begrüßte die Zuhörer und die Ausführenden und versprach ein wundervolles Werk, das hier zu Gehör gebracht wird.

Das Vokalensemble "Passero" Regensburg, das aus ehemaligen Regensburger Domspatzen besteht, und die Chorgemeinschaft St. Andreas mit den Solisten Heidi Bartl, Sopran, Tobias Neumann, Bariton, Christopher Zehrer, Orgel, unter der musikalischen Leitung unseres Kirchenmusikers Maximilian Betz führten das „De profundis“ von Arvo Pärt und das Requiem op. 9 von Maurice Durufé auf. Für die Besucher war es hilfreich, dass das lateinisch Gesungene im Programmheft ins Deutsche übersetzt war.

„Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir: Herr höre meine Stimme“ klang von starker, getragener Tiefe der Basstimmen von den Sängern des "Passero" Regensburg in den großen Kirchenraum. „Wende dein Ohr zu mir, achte auf mein lautes Flehen“ riefen die hellen Stimmen abwechselnd mit den Basstimmen, bis sie sich wieder in gemeinsamen Texten und Tönen fanden, begleitet mit zurückhaltendem Orgelspiel. Den sehr getragenen Ruf in gregorianischer Ruhe nach Vergebung und Erlösung brachte das Ensemble in berührender Innigkeit vor und fand die konzentrierte Aufmerksamkeit der Zuhörer, die am Ende ganz still verharren.

Die 36 Sänger in ihrer festlichen, schwarzen Kleidung präsentierten sich in der Mitte der Kirche. Dirigent und musikalischer Leiter Maximilian Betz hatte mit ihnen ca. 6 Monate das schwierige Werk Requiem op. 9 von Maurice Durufé eingeübt. Mit sehr verhaltenem „Intotus“: „Herr gib ihnen die ewige Ruhe“ begann dieses Werk.

Gänsehaut erzeugte der laute, dringliche Ruf von „Domine Jesu Christe“, in dem um das Bewahren vor den Qualen der Hölle und den Tiefen der Unterwelt gebeten wird. Thomas Neumann sang mit seiner klaren, schönen Stimme das „Hostias et preces tibi“, „Opfergaben und Gebet bringen wir zum Lobe dir dar“. Disharmonien zu Anfang lösten sich in diesem Teil in herrliche Stimmungen auf, die der Chor und die Orgel wundervoll kräftig in den Kirchenraum erklingen ließen.

Perlende Orgeltöne leiteten das „Sanctus“ ein, das in einem fulminanten Hosanna von Chor und Orgel endete. Zu Herzen gehend
Echinger Forum 12/2017



trug Heidi Bartl das „Pie Jesu“ vor, in dem ewige Ruhe erbeten wird. Das harmonische „Agnus Dei“ brachte die hervorragenden Leistungen des Chores und der Orgel zum vollem Ausdruck. „Libera me“, „Rette mich, Herr“, kam als lauter Hilfescrei von Chor und Orgel, um dann mit feinen, zarten Sopranstimmen das „In Paradisum“, „Ins Paradies mögen Engel dich geleiten“, zu beginnen und mit einem gemeinsamen „aeternam habeas requiem“, „mögest du ewige Ruhe haben“, zu enden. Das Glockengeläute von Alt-St. Andreas, das durch die geöffneten Kirchentüren klang, beendete dieses wundervolle Konzert, das die Zuhörer tief berührte. (Bild: I. Nadler)

Kinderfasching 2018

I. Ponath/ Heuer ist der Fasching ziemlich kurz und darum geht's direkt los. Der Katholische Frauenbund St. Andreas Eching lädt wieder zum Kinderfasching ein. An der Faschingsgaudi für Kids können alle Mädchen und Buben von null bis acht Jahren mit ihren Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten und Onkeln und ihren Freunden teilnehmen. Der Faschingsball steigt am Dienstag, den 16. Januar 2018, ab 15.00 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) im Bürgerhaus Eching ohne Rauch und Knallerei. Eintritt € 2,00.

Zur Unterhaltung gibt es ein abwechslungsreiches Programm, soviel sei gesagt, auf alle Fälle kommen die X-Quiteens der Narrhalla Heidechia Eching/Neufahrn und die Kindergarde der Narrhalla Oberschleißheim, alles weitere bleibt geheim und wird noch nicht verraten. Für tolle Musik sorgt natürlich wieder unser „DJ Sabine“. Das leibliche Wohl kommt auch nicht zu kurz, mit selbstgebackenen Kuchen, Krapfen, Würsteln und vieles mehr.

Eine große Bitte hätten wir noch: Bitte keine Sprühlufschlageln mitbringen. Ansonsten bringt alle, ob klein, ob groß, viel gute Laune mit.

Abholung der Eintrittskarten für den Weiberfasching

I. Ponath/ Achtung, ganz wichtig: Die vorbestellten Eintrittskarten für den Weiberfasching am 08.02.2018 in Eching vom Kath. Frauenbund St. Andreas Eching können nur am Dienstag, den 30.01.2018, von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Pfarrheim St. Andreas Eching in der Danziger Str. abgeholt werden.

HAAR-CULT

Inh. Edith Auer

Bahnhofstr. 5 - Eching
Tel.: 089/37 06 87 04

unsere Öffnungszeiten:
Mo. 13 - 19 Uhr, Di. 9 - 19 Uhr, Mi. 9 - 19 Uhr, Do. 10 - 19 Uhr
neu: Fr. 8 - 17 Uhr



Liebe Kunden,
wir haben vom
1. bis 5.1.18
Betriebsurlaub!



Edith, Sabrina, Maria, Yasemin und Daniela

Ein Kabarettist der leisen Töne



Gert Fiedler/ Werner Meier erscheint untypisch gepflegt für einen Kabarettisten. Schwarzer Anzug, weißes Hemd, kurze Haare. Meier beginnt mit einem Gitarrensolo und besingt das Problem seines vergessenen Handys in der S-Bahn. Kommt kurz darauf auf Uralthandys und auf den Satz "schenke mir deine ungeteilte Aufmerksamkeit". Sowas ginge heutzutage nicht mehr und, ans Publikum gewandt: "Ihr habt wohl alle noch so alte Krücken?" Die spontane Reaktion einer älteren Dame: "Meinen Sie vielleicht mich?" Natürlich nicht, dafür aber hellauflachender Applaus. Sehr nah dran, so übrigens auch der Titel seines neuen Programms, sind seine Texte, begleitet von einer pointierten, leisen Gitarre. Zwischen seinen Songs erzählt der Oberbayer aus dem Landkreis Mühldorf Geschichten, immer nah dran am Leben. Zum Beispiel von einer Gastgeberin, die meist "einarmiges" Essen zubereitet, der Sohn muss ja immer mit einer Hand das Smartphone bedienen, auch während des Essens. Convenience Food würde man heute sagen. Ein Song über "Strombauern" schließt sich an, weil heutzutage Bauern keine Viecher mehr haben, aber reichlich Photovoltaikpanels auf den Feldern. Wie schon gesagt, sehr nah am Leben. Als siebtes Kind einer Bauernfamilie muss man zunächst das schnelle Essen erlernen, so der gelernte Journalist. Die mütterliche Hoffnung, das Kind möge als Priester aus einem Klosterinternat zurückkehren, scheiterte in seinem Fall am anderen Geschlecht. Nicht prustendes, lautes Lachen

ist gefragt, Schmunzeln, Lächeln und leises Kichern konnte man auf den Gesichtern der rund hundert Besucher wahrnehmen. Alltagsgeschichten aufs Korn genommen. Alltägliches, wo jeder Zuhörer sich wieder erkennen kann, wenn er denn mag.

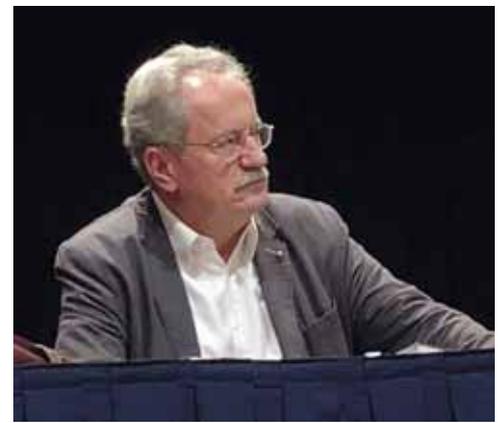
Ein weiterer Punkt: das hilfreiche Handy während eines Besuches des Oktoberfests, wo der "urinale Wildbach" rauscht und das Handy der Daheimgebliebenen den Standort des Berauschten beim Pinkeln verrät. Oder, "mir san ja immer no zsam", das listige Hinterfragen einer Ehe nach vielen Jahren. Schmunzelnde Zustimmung auf den Gesichtern der vielen älteren Ehepaare. Ein Plädoyer für vielfältiges MultiKulti beim Wirt in Ottenhofen: Die Bedienung aus Tunesien, die Köche aus dem Kosovo und der Inder begrüßt die Gäste.

Nach der Pause erklingt ein Daumenklavier und der Song von der "alten, grauen Dame" im Gehwager! hat eine Anmutung von Ralf McTells "Streets of London". Wehmütige, lebenskluge Erinnerungen an viele, uns allen bekannte Situationen. Eine Hommage an viele bereits lebensältere Besucher, das kurze anspielen von Liedern, die man Jüngeren erst langatmig nahe bringen müsste: Rocco Granatas "Marina, Marina" von 1958, "Live is Live", oder, wenn der Saal mitsingt: "Let it be, let it be...". Die Hörer und Sänger hätten sich mehr gewünscht. Donnernder Applaus. Sanft und klug, wir warten auf das neue Programm "Nah Dran". (Bild: G. Fiedler)

Schwer begeistert

Gert Fiedler/ ...waren Echings Genossen und die vielen Besucher des Vortrags von Christian Ude im Echinger Bürgerhaus. Zum Abschluss des SPD-Jubiläumjahres kam also der Münchner Alt-OB in die Peripherie, trug vor und begeisterte.

Die kleine Verspätung zum Auftritt kommentierte Echings Alt-Bürgermeister Enßlin: "Du hast in 21 Jahren in München viel bewirkt, bloss die U-Bahn kommt immer noch nicht pünktlich". Die musikalische Begleitung übernahm das Duo Lautenschlager & Storm, Klarinette und Akkordeon. Zunächst beschrieb Ude die gemeinsame Geschichte der beiden Alt-OB/-BGM Ude und Enßlin, die schon in der Schule begann, und Ude erinnerte sich, dass der Chefredakteur der Schülerzeitung "Schmierfink", Enßlin, sein wohlge-



meintes Gedicht ablehnte. Sein erster freier Vortrag, locker und in bekanntem Duktus, befasste sich mit dem Leben an der Basis einer Partei. In der heutigen Zeit müsse man Stehvermögen haben, wie seiner Zeit 1966, als er am Kurfürstenplatz seine erste Bürgererfahrungen machte. Dem folgte ein heftig beklatschter Beitrag über eine Ortsvereinsitzung, in der sich offenbar viele wieder erkannten.

In dieser Situation, wie auch in allen weiteren Beiträgen, kippte die Publikumsstimmung zwischen herzhaftesten Lachen, einem verständnisvollen Schmunzeln und wissendem Kichern. Als Kabarettist vermochte Ude seine Zuhörer in den Bann ziehen und steuerte immer auf eine Pointe hin. Die Beschreibung einer frühen Sitzung im "vorpolitischen" Raum begann mit der Erstellung einer Rednerliste und ihrer Abarbeitung. Dem geneigten Leser ist das sicher bekannt: Es wurde zwar schon alles gesagt, aber noch nicht von jedem.

Der begabte Redner schilderte auch die Episode einer langen, anstrengenden Reise an den östlichen Rand der Türkei. Über Istanbul und Ankara und einer weiteren Busfahrt kam man in der Einöde an. Bei minus 30 Grad Kälte und Neuschnee musste man sich zu einer Unterkunft in einem von drei Einödhöfen entscheiden. Die Frauen des Hauses waren überaus freundlich, weniger aber Hof- und "Höllenhunde". Innentoiletten gab's natürlich nicht, also was blieb einem schon übrig: Raus in die Kälte, vorbei an den kläffenden Hofhunden. Der "Höllenhunde" heißer Atem, die Temperaturen und die Umstände machten dieses Abenteuer zum "spannendsten Stuhlgang seines Lebens". Dass der Hausherr bei der Straßenreinigung in München arbeitete, ließ die wachsende Freundschaft über Jahre halten.

Man sieht also: 70 Jahre und kein bisschen leise. (Bild: G. Fiedler)

Theaterstück "Unterwelt" von Rudolf Grosch

G. Enßlin/ Zweieinhalb Stunden dauerte es, dieses denkwürdige Schauspiel in der „Unterwelt“, eine Uraufführung im Echinger Bürgerhaus, doch der Stückeschreiber, Plakatkünstler, Regisseur und Solointerpret Grosch gönnte den zahlreich erschienenen Anwesenden nicht einmal eine kleine Pause. Umso mehr hat es überrascht, dass er mit seiner durchwegs spannenden, streckenweise äußerst expressiven und dann wieder höchst poesievollen Bildersprache, mit spaßigen Ideen und sparsamsten originellen Requisiten sein Publikum fesselte, mühelos, zumindest in den ersten 100 Minuten.

Schon die geheimnisvolle Art der Bühneneröffnung, im Spielverlauf dann seine totale, unverkrampfte Konzentration auf schöne Haltung und guten Ausdruck (auch die unverhofften Gäste seiner Unterwelt beschreibt er bezaubernd anziehend) und last not least seine enorme Gedäch-

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



Angebote des Monats!

Büroordner "Centra" DIN A4

statt 2,99 nur **1,99 €**

HP-Druckerpatrone 901

statt 20,99 nur **18,99 €**

PREIS gekrönt!

3,99

Tipp-Ex Korrektur-Set 3 tlg. statt 5,49 EUR

Skiservice!

Reinigungsannahme

nisleistung forderten die Bewunderung der Zuschauer heraus.

Im Spiel durchgehend gestützt auf zwei hölzerne Krücken, hält er als Künstler sein Gleichgewicht trotz des Unguten im Rücken (in Form zweier sich harmlos gebender Gestalten) und trotz der Beschädigung und des drohenden Verlusts seiner vier zentralen Fähigkeiten: sprechen, singen, Emotionen zeigen (weinen/lachen) und sich bewegen.

Die Fähigkeiten schwinden synchron zur Abnahme der Jahreszeit und die zwei bereits erwähnten träumend harmlosen Gestalten im dunklen Hintergrund (jung, blond, attraktiv Gertje van der Smissen/weißhaarig und sympathisch Bernd Becker-Gebhard) sind böse Zeitgeister, die die Welt (des Künstlers) zerstören und sich seiner Fähigkeiten bemächtigen wollen.

So zeigt das Stück auf einmalige Weise, wie intensiv und subtil Ängste und Verdrängungen mit dem Verlust von Kompetenzen und einem bevorstehenden Untergang, bzw. dem Eintauchen des Menschen in die Unterwelt verbunden sind.

Herbstkonzert des Musikvereins St. Andreas Eching



Dirigent Cédric Mohler vom Anfängerblasorchester. (Bild: H. Müller-Saala)

Heinz Müller-Saala/ Es war wieder einmal ein Spaziergang durch die Welt der Blasmusik, dargeboten von drei Orchestern: Dem Anfängerblasorchester (10 Musiker), geleitet von Cédric Mohler, dem Jugendblasorchester (30 Musiker), präsiert von Benedikt Migge, und dem Blsorchester St. Andreas Eching (47 Musiker), dirigiert von Thomas Innerebner.

Die „Anfänger“, die "Disney's Magical Marches" und "Supercalifragilisticexpialidocious" den Zuhörern aufspielten; das Jugendorchester mit einem umfangreicheren Programm: "Magic Moments", "Medusa", "Nanga Parbat - King of Mountains", "The Polar Express" und "Zauberland" und das Blsorchester mit "Fanfare pour précéder La Péri", "Fire in the Glen", "Blue Hole", "Procession of the sorcerers" und "Music", denen das Publikum mit anhaltendem Applaus dankte. Leider musste das Publikum auf das gewohnt ausgezeichnete Programmheft verzichten, es wurde nicht rechtzeitig vom Drucker geliefert. Freuen wir uns auf das Frühjahrskonzert.

Symphonisches Blsorchester Eching, Konzert am 18. 11.

Heinz Müller-Saala/ Es war eine Reise durch das Zarenreich, zu dem uns die mehr als 60 Mitglieder des Symphonischen Blsorchesters Eching einladen, und wenn man den Applaus wertet, auch begeisterten. Es waren keine „Ohrwürmer“, aber Melodien, welche die Zuhörer erahnen ließen, mit welcher Tiefe und Sensibilität die Komponisten der Märsche, Volkstänze, des armenischen Folk-Songs und -Dance und auch der

Echinger Forum 12/2017



Soloposaunist Daniel Schmidt mit Konzert für Posaune von Rimski-Korsakov, arrangiert von Mikhail Protsenko. (Bild: H. Müller-Saala)

Symphony, komponierten und Dirigent Fabian Schmidt dem Orchester übertrug.

Ein Höhepunkt war das Konzert für Posaune, Solist Daniel Schmidt (Bruder des Dirigenten), in dem man erleben durfte und konnte, was aus solch einem Instrument intoniert werden kann: einfache Klasse!

Es war ein Konzertabend, der jedem Besucher zeigte, dass Eching mit diesem symphonischen Blsorchester an jedem musikalischen Wettbewerb teilnehmen kann.

Bundesweiter Vorlesetag

A. Hofmann/ Zum bundesweiten Vorlesetag am Freitag, den 17.11., hat die Gemeindebücherei Eching einige Kindergartenkinder eingeladen. Nach dem Vorlesen des Bilderbuches „Hinterm Vorhang sitzt der Wolf“ durften die Kinder noch selber in den Bilderbuchkisten stöbern und sich mit dem reichhaltigen Angebot beschäftigen. Nicht nur am bundesweiten Vorlesetag, sondern regelmäßig wird schon seit vielen Jahren in der Grund- und Mittelschule Eching in den ersten und zweiten Klassen durch ehrenamtliche Lesepaten vorgelesen. Das Ziel ist dabei, Begeisterung



für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. (Bild: Bücherei)

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, www.eching.de/buch

Sonntagsausleihe im Januar: 7.1. von 11 - 12 Uhr

Liebe Büchereibesucher, bitte beachten Sie: Die Bücherei ist in der Zeit von 27.12. bis einschließlich 29.12.2017 geschlossen.

Ab Dienstag, den 2. Januar, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern ein glückliches neues Jahr!

Vorlesenachmittag im Januar

Am Donnerstag, den 18.1.2018, findet um 16 Uhr der erste Vorlesenachmittag im neuen Jahr statt. Kinder im Alter von 5 - 8 Jahren (ohne Begleitung Erwachsener) sind herzlich eingeladen, der Bilderbuchgeschichte zu lauschen und anschließend gemeinsam zu basteln. Gegen 17 Uhr können die Kinder wieder abgeholt werden, oder

Ich kauf bei meinem Metzger

**Metzgerei - Imbiss
Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für Januar

*Angebote gültig bis 31.01.18

Schweineschnitzel, mager und saftig	100 g	-,89 €
Rinderzwerchrippe, mit Bein	100 g	-,79 €
Paprikafleischwurst, eigene Herstellung	100 g	-,99 €
Iss leicht, kalorienarm	100 g	1,09 €
Aus der Käseecke: Leerdammer 45% i.Tr./NI/Schnittkäse	100 g	1,09 €

**Wir wünschen unseren Kunden
ein gutes neues Jahr 2018!!**

Ich kauf bei meinem Metzger!

Eigene Herstellung-Platten- u. Partyservice !!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

Sie nutzen gleich die Gelegenheit zum gemeinsamen Schmökern und Ausleihen, denn die Bücherei ist dann für alle Besucher bis 19 Uhr geöffnet.

Fit für die Bücherei

A. Hofmann/ Frau Susanne Kerscher hat vor kurzem erfolgreich den "Basis 12"-Kurs des St. Michaelsbundes abgeschlossen, das ist eine bibliothekarische Grundausbildung für ehren- und nebenamtliche Mitarbeiter in katholischen öffentlichen Büchereien.

Mitarbeiter, die neu in der Bücherei sind, bekommen dadurch eine solide Grundlage für die Arbeit in der Bücherei und allen, die schon länger dabei sind, werden ergänzende Kenntnisse vermittelt, die sowohl auf praktischen Erfahrungen als auch auf einem stabilen theoretischen Hintergrund basieren.

Wir gratulieren Frau Kerscher und bedanken uns sehr herzlich für ihr ehrenamtliches Engagement, das sie nun noch besser in der Bücherei einbringen kann.

KULTUR IN ECHING



25.01.

Georg Clementi: "Zeitlieder Tour 18"

Clementi ist Liedermacher, Chansonnier, Schauspieler und ein verzaubernder singender Erzähler geistreicher, witziger Geschichten. In seinen Zeitliedern zeichnet er ein poetisches Bild des aktuellen Zeitgeschehens - fernab von Klischees und Plattitüden, federleicht und lebensbejahend, mitunter melancholisch.

Clementi lässt sich von Artikeln, Schlagzeilen und Gedankensplittern inspirieren und macht Lieder daraus. Lieder, die ein poetisches Bild des Zeitgeschehens der letzten Jahre zeichnen - ganz ohne Kitsch und Plattitüden. Lieder, die nicht im Mainstream schwimmen, aber trotzdem auf der Höhe der Zeit sind. Lieder, die unter die Haut und ins Herz gehen.

Clementi präsentiert zusammen mit Sigrig Gerlach (Akkordeon) und Ossy Pardeller (Gitarre) einen Konzertabend voller federleichter Chansons mit tänzelnden Musetteklängen am Akkordeon und virtuosen Gitarrenriffs. Und weil die Themen so vielfältig sind, kann Clementi die ganze Bandbreite seiner überbordenden Interpretationslust zeigen.

25.01.2018 20:00 Uhr Bürgerhaus

15 €, ermäßigt: 13 €,

Abendkassenzuschlag 1,50

VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Eching e.V.
Roßbergerstr. 8 85386 Eching

Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de, Internet:

www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger,
Leitung: Doris Fähr, Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter

Verwaltung: Claudia Mateo, Angelika Muth

Auch zum Start ins neue Jahr beginnen wieder einige Kurse - manche andere, beliebte Angebote werden im Januar in die "Verlängerung" gehen. So nehmen Sie den Schwung gleich mit in 's neue Jahr!

Von Entspannung bis Fitness-Kurs, vielfältige Möglichkeiten helfen Ihnen, fit zu bleiben oder wieder zu werden. Schauen Sie doch einfach ins Programm und lassen sich von der Vielfalt der Möglichkeiten überraschen.

Aus unserem umfangreichen Angebot möchten wir Ihnen aktuell folgende Kurse besonders nahe legen:

Kulinarische Lesung "Fahim"

Eine Flüchtlingsgeschichte (E1500)

Die Lesung von Autor Hans Montag wird begleitet von einem leckeren, exotischen Dreigängermenü. Fr. 19.1. von 19-21:30 Uhr

Spotlight on 2018!

Aufbruch in ein erfülltes, neues Jahr (E1211)

Coaching-Workshop am Sa. 20.1. von 14-17:30 Uhr

Die Imkerei und die Bienen (E1368)

Vortrag am 22.1. von 19-21 Uhr

"Ich will aber"- Kinder liebevoll und sicher führen (E1303)

Vortrag am Mi. 24.1. von 19-21:30 Uhr

Kunst und Kultur

Welt der Farben - Wochenend-Workshop (E2102)

Workshop am Sa. 20.1. von 10-18 Uhr

Gesundheit

Yoga für Schwangere III (E3263)

6 Termine ab Mo. 8.1. von 18:30-20 Uhr

Gesundheits-Qigong für Anfänger (E3243)

10 Termine ab Di. 9.1. von 17-18 Uhr

Pilates in der Schwangerschaft (E3503)

10 Termine ab Di. 9.1. von 18-19 Uhr

Pilates Strong & Flex-Verlängerungskurs (E3517V)

10 Termine ab Di. 9.1. von 19-20 Uhr

Pilates für Anfänger mit Vorkenntnissen-Verlängerungskurs (E3506V)

10 Termine ab Do. 11.1. von 8:05-9:20 Uhr

Zumba® im neuen Jahr (E3567V)

5 Termine ab Do. 11.1. von 19-20 Uhr

Strong by Zumba im neuen Jahr (E3569V)

5 Termine ab Do. 11.1. von 20:15-21:15 Uhr

Piloxing® - im neuen Jahr (E3552V)

5 Termine ab Mo. 15.1. von 19-20 Uhr

Mein Zuhause - ein gesunder Ort der Kraft Harmonie für Körper, Geist und Seele (E32317) Workshop am Do. 18.1. von 18-21 Uhr
Effektive Selbstverteidigung für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren (E3343)

Anfänger- und Aufbaukurs, 4 Termine ab Di. 23.1. von 18-20 Uhr

Beruf und Karriere

10-Finger-Schreiben an einem Tag (E5104)

Workshop am So. 28.1. von 13-18 Uhr

Familie und junge vhs

Echinger Talent-Finder-Freitags-Kurs (E6613)

Kunst- und Kulturwerkstatt für Kinder: An zehn Terminen jeweils am Freitagnachmittag wird gebastelt, gespielt und gekocht, das Programm beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen. 10 Termine ab Fr. 12.1.18, Mittagsbetreuung ab 13:00 Uhr, Kurs von 14 -15.30 Uhr.

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
destr. 8

Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:

- persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
- telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)
- per Fax
- per E-Mail
- online über unsere Webpage

Frühjahrssemester 2018

Die Programmhefte für das kommende Frühjahrssemester, welches nach den Faschingsferien beginnt, liegen ab dem 9.1.18 für Sie zur Abholung bereit. Auch auf unserer Homepage können Sie sich über die neuen Angebote informieren; Anmeldungen sind ab sofort möglich.

In der ersten Januarwoche ist unsere Geschäftsstelle wegen der Ferien geschlossen, ab 8.1.18 sind wir wieder in vollem Umfang für Sie da.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes neues Jahr.

VEREINE



Für den TSV Eching war 2017 ein ereignisreiches Jahr

W. Klar/ Das zu Ende gehende Jahr 2017 war für den TSV Eching ereignisreich wie lange nicht mehr. Bei der Mitgliederversammlung am 2. Februar konnte der Schatzmeister und kommissarische Vereinsvorstand Wolfgang Nagl verkünden, dass die finanziellen Verbindlichkeiten erheblich abgebaut wurden. Höhepunkt dieser Veranstaltung war die Wahl einer kompletten Vorstandschaft mit Rudolf Hauke als 1. und Gerd Beer als 2. Vorstand an der Vereinsspitze.

Kurz nach Amtsübernahme traf die neue Vorstandschaft wichtige Entscheidungen. Für die Vereinsgaststätte konnte mit Thomas Niederreiter ein neuer Wirt gewonnen werden. Er hat das öffentliche Lokal in „Echinger Einkehr“ umbenannt und bietet eine gutbürgerliche Küche an, die gut angenommen wird.

Als es im März nach Wiederbeginn der Punkte- runde für die 1. Mannschaft in der Fußball- Landesliga Südost nicht gut aussah, handelte die Vorstandschaft und beauftragte im März den Jugendtrainer Christian Endlmaier als Cheftrainer. Die Situation war allerdings schon so verfahren, dass auch er den Abstieg in die Bezirksliga Nord nicht mehr verhindern konnte.

Da er nach Abschluss der Saison wieder in den Jugendbereich zurückkehren wollte, verpflichtete die Vereinsführung für die Saison 2017/2018 Gerhard Lösch als neuen Chef- und Daniel Steinacher als seinen Co-Trainer. Mit dem derzeitigen 3. Tabellenplatz gelang es beiden, die ursprüngliche Zielsetzung - ein Platz im oberen Tabellendrittel - mehr als zu erfüllen.

HASCHKE

HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt,
Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten
an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47

Walter Haschke Hausverwaltungen Eching Umlandstr. 12

info@haschke.com

Die AH- und die Jugendmannschaften sowie nach anfänglichen Schwierigkeiten auch die 2. Mannschaft und das Damenteam konnten die Erwartungen erfüllen.

Im Juli feierte der Verein mit einem großen Jugendturnier, an dem 55 Mannschaften teilnahmen, auf dem Vereinsgelände sein 70-jähriges Bestehen. Auftakt dazu war vor ca. 150 Zuschauern ein „Olympisches Kabarett“ von und mit Olympiasieger Dieter Baumann im Vereinslokal „Echinger Einkehr“.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Echinger Bürgerinnen und Bürgern sowie bei der Gemeinde Eching für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Sie wünscht allen ein glückliches sowie erfolgreiches Neues Jahr.

Aktuelle Informationen unter:
www.tsv-eching.de.

Was der Echinger Frauenfußball mit Hansa Rostock zu tun hat

J. Scharnweber/ Dass nach einem Abstieg zahlreiche Akteure den Verein verlassen, ist ein normaler Vorgang. So auch in der Sommerpause bei der 1. Mannschaft des TSV Eching, der sich nach missglückter Relegation aus der Landesliga verabschieden mußte. Defensivakteur Jan Strehlow (29) wechselte zum Ligakonkurrenten SpVgg Feldmoching, dennoch blieb er dem TSV Eching in neuer Funktion treu: So übernahm Strehlow, der in der abgelaufenen Saison auf 22 Einsätze in der Landesliga kam, als Trainer die Frauenmannschaft des TSV.

Und obwohl die Kreisligaspielerinnen der "Zebras" seine erste Trainerstation sind, bekam das Team einen Coach mit einem ganz besonderen fachlichen Hintergrund. Denn Jan Strehlow wurde als Spieler viele Jahre in der Talentschmiede des Ex-Bundesligisten FC Hansa Rostock ausgebildet.

Ein Umstand, der auch heute noch maßgeblichen Einfluß auf seine Trainingsarbeit findet: „Jeder meiner früheren Trainer hat mich auf seine Weise inspiriert, sei es durch vollständige Übungsabläufe auf dem Platz oder durch die Art, wie mit den Spielern umgegangen wurde“, so Strehlow. Doch es sind nicht nur die vom Ostsee-Klub vermittelten professionellen Werte, die Eingang in die Arbeit des Echinger Frauen-Trainers finden: „Meine

Strategien entwickle ich auch aus anderen Lebensbereichen“, sagt er und führt dabei sein Studium oder seine jetzige berufliche Tätigkeit an. Seiner aktuellen Aufgabe beim TSV widmet er sich seit Sommer mit Feuereifer, denn er sieht „großes Potential in der Frauenmannschaft“. Der Aufstieg wurde als Saisonziel formuliert. „Diesem Anspruch hinken wir derzeit ein wenig hinterher“, so Strehlow, der das Saisonziel zum jetzigen Zeitpunkt nicht korrigieren möchte: „Wenn wir uns in den kommenden Spielen für unsere guten Leistungen auf dem Platz belohnen, werden wir die notwendigen Punkte einfahren“.

Der Ausfall einiger Leistungsträgerinnen tat sein Übriges, doch der Trainer der Frauenmannschaft ist hoch motiviert und sieht deutliche Fortschritte seit seiner Amtsübernahme. Dabei trifft er in seinem Team auf eine positive Mischung: „Meine Spielerinnen nehmen die Sache wirklich ernst. Trotzdem sind wir mit viel Freude bei der Sache“, ergänzt Strehlow.

Ob es gravierende Unterschiede zwischen Männer- und Frauenfußball gebe? Strehlow, der während seiner Rostocker Zeit phasenweise bis zu zehn Trainingseinheiten pro Woche absolvierte, stellte schnell fest: „Viele Tore im Frauenfußball fallen nur deshalb, weil sich der Ball zu lange in der Gefahrenzone befindet. Hier wäre je nach Spielsituation ein schlichter Befreiungsschlag das richtige Mittel.“ Doch auch diese Vorgehensweise wird ihren Platz in der Trainingsarbeit des TSV-Trainers finden, denn solide Defensivarbeit ist schließlich nicht nur in Rostock gefragt.

Im Januar starten die Hallenturniere der "Zebra"-Kicker des TSV Eching

P. Hanrieder/ Insgesamt zwölf Hallenturniere werden im Winter von der Jugendabteilung des TSV Eching durchgeführt. Spielort ist die Dreifachturnhalle an der Dietersheimer Str. Los geht's am Dreikönigstag mit der E 1. Alle Turniertermine der jeweiligen Mannschaften sind unten aufgeführt.

Wieder werden sich hochklassige Jugendmannschaften in Eching präsentieren und tollen „Budenzauber“ nach Eching bringen. So freut sich die Echinger U12 sowie der Trainer Fahti Khemissi und Lars Wutzler über die Teilnahme der Münchner "Löwen", die traditionell zu den spielstärksten Mannschaften zählen. Die "Junglöwen" kommen am Samstag, dem 13.01.2018, in die

Echinger Halle. Turnierbeginn ist um 8.30 Uhr. Alle TSV-Jugendteams von den Jüngsten bis hinauf zur A-Jugend werden sich bei den Heimturnieren präsentieren und freuen sich über viele Besucher an den Turniertagen.

Samstag, 06.01., 08.30 - 13.00: E1-Junioren
Sonntag, 07.01., 08.30 - 13.00: F6-Junioren
Sonntag, 07.01., 14.30 - 19.00: B-Junioren
Samstag, 13.01., 08.30 - 13.00: E5-Junioren
Samstag, 13.01., 14.30 - 19.00: E2-Junioren
Sonntag, 14.01., 08.30 - 13.00: F3 & F5-Jun.
Sonntag, 14.01., 14.30 - 19.00: D1-Junioren
Sonntag, 21.01., 08.30 - 13.00: F1-Junioren
Sonntag, 21.01., 14.30 - 19.00: A-Junioren
Samstag, 27.01., 08.30 - 13.00: E3-Junioren
Sonntag, 28.01., 08.30 - 13.00: F2&F4-Jun.
Sonntag, 28.01., 14.30 - 19.00: C1 + C2-Jun.
Sonntag, 04.02., 08.30 - 13.00: E4-Junioren



Abteilung Handball

Nikolausfeier am 11.12.17

M. Melerowitz/ Auch dieses Jahr hat der Nikolaus die Kinder und Jugendlichen des SC Eching, Handball, besucht. Während die Eltern in beschaulicher Runde bei Kinderpunsch, Plätzchen und Glühwein ihren Kindern beim lustigen Treiben in der Dreifachturnhalle zuschauen konnten, hatten die Kinder beim Nikolaustraining viel Spaß.

Bei uns steht im Kinderhandball noch das Spielerische im Vordergrund. Mit viel Spaß sollen die Kinder das Werfen, Fangen und Passen lernen, aber auch das Rückwärtslaufen oder sich selbständig die Schnürsenkel zuzubinden. Ziel im Kinderhandball ist nicht das Gewinnen, sondern vielmehr der Umgang mit dem Ball und die Koordination des eigenen Körpers. So werden die Grundlagen für einen erfolgreichen Ballsport gelegt. Manchmal braucht es viel Geduld, denn nicht alles klappt von Anfang an. Im Bereich Jugendtraining werden diese Grundlagen ausgebaut und vertieft.

Beim Nikolaustraining ließen sich die Kinder- und Jugendtrainer für die Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren ein besonderes Programm einfallen. Heute spielte das Alter oder das Können keine so große Rolle, sondern einzig und allein der Spaß. Doch vor allem die Bambinis (ab 4 Jahre) konnten den Besuch des Nikolauses kaum erwarten. Sich da auf die Spiele zu konzentrieren, war nicht ganz einfach. Aber auch bei der F-Jugend (ab 6 Jahren), unseren Minis, war die Spannung sehr groß. Normalerweise

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-
Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln
von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

Georg Steiger GmbH

www.steiger-entsorgung.de



Georg Steiger GmbH
Weiherstr. 9
85354 Freising-Achering
Tel: 08165 / 99 73 50
Fax: 08165 / 99 73 51

Kostenlose
Altpapier-
tonne für
Haushalte in Eching
08165 / 99 73 50



Entsorgungsfachbetrieb
§52 KrW-/AbfG
Einsammeln, Befördern
Regelmäßige freiwillige Überwachung





(Bild: SCE)

ist die Stunde Training am Montag vielen Kindern zu kurz, beim Besuch des Nikolauses war sie aber für die meisten viel zu lange. Hingegen waren die gemischte E-Jugend (ab 8 Jahre) und D-Jugend (ab 10 Jahre) schon konzentrierter und man darf auch langsam von Jugendmannschaft sprechen. Doch dann war es endlich soweit und der Nikolaus kam. Jede Mannschaft wurde einzeln mit einem Gedicht für eine Leistung geehrt und dieses Jahr hatte der Nikolaus als Belohnung für jedes Kind einen Rucksack mit dabei. Die Abteilung Handball möchte sich beim Förderverein

für die Rucksäcke, die nun auch für eine einheitliches Erscheinungsbild sorgen, bedanken.

Wenn ihr auch Lust bekommen habt, diesen interessanten und vielseitigen Sport kennen zu lernen, dann schaut doch einfach am Montag um 17 Uhr in der Halle vorbei. Die Abteilung Handball bietet Mädchen und Jungs der Jahrgangsstufen 2014 bis 2000 jederzeit die Möglichkeit, zum Training vorbeizukommen. Vor allem der Kinder- und Jugendbereich ab 10 Jahre sucht noch handballbegeisterte Kinder. Informationen unter www.handball-in-eching.de.



Tischtennisabteilung SC Eching

M. Fuhr/ Traditionsgemäß veranstaltete die Tischtennisabteilung zum Saisonstart Ende September einen Wochenendausflug. Der diesjährige Ausflug führte von Freitag bis Sonntag in den Bayrischen Wald und dank des strahlenden Sonnenscheins konnte am Samstag die traditionelle Wanderung durchgeführt werden. Zu begrüßen wäre eine höhere Teilnehmerzahl, dies sei besonders den „jungen“ Erwachsenen in der Abteilung ans Herz gelegt.

Sportlich begann die Saison 2017/2018 ohne große Auffälligkeiten. Die 1. Herrenmannschaft (Obermeier, Berger, Merget, Göppel, Neth, Schmid) startete nach ihrem Aufstieg in die 2. Bezirksliga mit 3 Siegen und 2 Niederlagen und belegt zur Zeit einen guten 6. Platz.

Die 2. Herrenmannschaft (Bajusz, Bause, Merz, Brecht) hat den direkten Wiederaufstieg in die 1. Kreisliga klar vor Augen und führt mit 10:0

Punkten souverän die Tabelle der 2. Kreisliga Ost an.

Die 3. und 4. Herrenmannschaft (Dorner, Koller, Zanner, Fuhr bzw. Oh, Allebrodt, Summerer, Burdenski, Rohde) spielen beide in der 2. Kreisliga West. Während die 3. Mannschaft im Mittelfeld der Tabelle zu finden ist, steht die 4. Mannschaft auf dem vorletzten Platz und somit mitten im Abstiegskampf.

Die 5. Herrenmannschaft (Menzel, Müller, Börner, Wolf, Sterzer) belegt in der 4. Kreisliga den 2. Platz und hat somit alle Chancen, das Saisonziel Aufstieg zu erreichen.

Die Jugendmannschaft (Hoffmann, Schramm, Rajczak, De Zorti, Summerer, Pätzold) belegt in der 2. Kreisliga Jungen den 4. Platz und dürfte im weiteren Saisonverlauf weder mit Auf- noch mit Abstieg etwas zu tun haben.

Die Tischtennisabteilung sucht immer Mitspieler für den Mannschaftsbetrieb und den Hobbybereich sowohl im Erwachsenen- wie auch im Jugendbereich. Nähere Infos und Trainingszeiten unter: www.sceching.de/tischtennis.



(Bild: SCE)



Judo: Echinger "Eisbären" beim oberbayerischen Ranglistenturnier

T. Reinhardt/ Am 18.11.17 starteten 4 Judoka von den Echinger "Eisbären" des SC Eching beim oberbayerischen Ranglistenturnier in Palling. Unsere kleine Mannschaft hatte sich die Wochen vorher intensiv auf dieses Turnier vorbereitet. Dieses Ranglistenturnier dient als Qualifikationsmöglichkeit für die südbayerische Einzelmeisterschaft im Januar 2018.

Die Vorbereitung durch unsere Trainer Stefan Axt und Christoph Zwiebelhofer hat sich auszahlt. Vier Starter erreichten drei Podiumsplätze plus einen 5. Platz, somit qualifizierten sich 3 Judoka für die südbayerische Einzelmeisterschaft. Wieder ein hervorragendes Ergebnis unserer kleinen Abteilung Judo, Echinger "Eisbären", des SC Eching.

Die Plazierungen im einzelnen:

Leo Grüner, MU 14 Gewichtsklasse bis 37 kg, 5. Platz

Jan Reinhardt, MU 14 Gewichtsklasse bis 66 kg, 3. Platz (Quali obb. EM)

Samuel Montedoro, MU 17 Gewichtsklasse bis 81 kg, 3. Platz (Quali obb. EM)

Christof Straninger, MU 21 Gewichtsklasse bis 66 kg, 2. Platz (Quali obb. EM)

Die Gewichtsklassen entsprechen schon dem Reglement 2018. Dieses Ranglistenturnier bildete auch den Abschluss der Wettkampfsaison 2018.

Nochmal allen Beteiligten, ob Sportler, Trainer, Übungsleiter und Eltern, Danke für euren Einsatz und die Unterstützung der Judo, Echinger "Eisbären".



(Bild: SCE)



Kompetent Konsequent Kreativ

Friedhelm Kassner
Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH

**Investieren Sie in Ihre Immobilie
und nicht in die Heizkosten.**



Als Energieberater im Maler- und Lackierhandwerk beraten wir Sie gerne über die Möglichkeiten von Energetischen Sanierungen, die den Energiebedarf und die Wohnwerte Ihres Gebäudes optimieren.

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen · Tel: 08165 / 9 83 14
www.friedhelm-kassner.de · kassner@tux.friedhelm-kassner.de



Medaillen als Weihnachtsgeschenk

Zwei erfolgreiche Turniere der Karateka

G. Hross/ Schon im November fühlten sich die Karateka des SC Eching wie an Weihnachten. Beim vereinsinternen Adventsturnier am 25. November versüßten nicht nur Plätzchen und Punsch den Tag, sondern auch viele Medaillen für die Kids. Eine tolle Belohnung für ein Jahr fleißiges Training.

Zwei Wochen zuvor, am 11. November, hatte bereits ein Wettkampfteam am 2. "Sparda Bank Cup" in Schnaitsee äußerst erfolgreich teilgenommen. „Wir treten in so vielen Wettkämpfen wie möglich an, dann geht jeder als Sieger nach Hause“, hatte Trainer Marco Fükelsberger als Parole ausgegeben. Und der Plan ging auf: Insgesamt 10 Starter holten die stolze Summe von 15 Medaillen.

In der Disziplin „Kata“ wurde eine fest gelegte Folge von Abwehr- und Angriffstechniken mit hoher Energie und voller Konzentration vorgebracht. Hier gingen das Mädchen- und das Jungen-Team jeweils als erste Sieger von der Matte. Eine tolle Leistung von Amelie Zollikofer, Felicia Nachbar und Nicola Rossberg sowie von Pra-Tna Neth, Marco Garcia-Baur und Benjamin Lowery.

In der Einzelkata gab es noch mehr Medaillen: Gold für Felicia Nachbar, Pra-Tna Neth und bei den Erwachsenen Tobias Scheuermann. Silber erreichten Amelie Zollikofer und Marcia Garcia-Baur, Bronze gewann Benjamin Lowery.

Im freien Kampf, dem „Kumite“, konnte Pra-Tna Neth erneut Gold gewinnen, Amelie Zollikofer und Marco Garcia-Baur noch einmal Silber, Felicia Nachbar und Benjamin Lowery erkämpften sich den dritten Platz. Bei den Erwachsenen wurde Maren Büttner Zweite, Philip Jakovleski Dritter.

Alles in allem eine äußerst erfolgreiche Teilnahme. „Jetzt sind wir richtig heiß auf die oberbayerische Meisterschaft im Januar in Moosburg“, erklärte Kindertrainer Marco Fükelsberger.

Karate-Anfängerkurs für Kinder Start nach den Weihnachtsferien in Eching

G. Hross/ Mehr Kraft, mehr Selbstvertrauen, mehr Schnelligkeit und natürlich mehr Spaß: Mit Karate! Für alle Kinder ab 7 Jahren beginnt nach den Weihnachtsferien beim SC Eching, Karate, ein Anfängerkurs. Start ist am Mittwoch, 10. Ja-



Viele Medaillen und noch mehr Süßigkeiten: Fröhliche Weihnachtsstimmung beim Adventsturnier der Eching Karate Kids. (Bild: SCE)

nuar 2018, um 18 Uhr in der Schulturnhalle in der Danziger Straße. Einfache Sportkleidung genügt.

Die Trainer des SC Eching sind vom Bayerischen Landessportverband, vom Deutschen Karate Verband und vom Deutschen Olympischen Sportbund zertifiziert. Alle Infos dazu und zum Anfängerkurs auch auf sceching-karate.de.

Erwachsene, die Karate lernen wollen, sind jederzeit zum Training eingeladen: Dienstags, 19 Uhr bis 20 Uhr 30, ebenfalls in der Schulturnhalle in der Danziger Straße.



Fröhliche Weihnachtsfeier bei der Abteilung Tennis

A. Franz/ Am Samstag, den 2. Dezember, kamen die Mitglieder der Abteilung Tennis des SCE zu ihrer jährlichen Weihnachtsfeier zusammen. Nach einem Umtrunk mit Glühwein an einer offenen Feuerstelle begrüßte der stellvertretende Abteilungsleiter Hans-Georg Appel die Gäste. Zur Einstimmung unterhielt Appel die Gäste mit einigen launigen Gedichten und Geschichten.



Das Team der Tennistaststätte verwöhnte anschließend die Gäste mit einem leckeren Weihnachtsmenü. Bei einem Bar-Quiz nach englischem Vorbild spielten die Gruppen an den Tischen dann noch um eine Flasche Ramazotti. Mit lustiger Unterhaltung und angeregten Gesprächen klang der gemütliche Abend aus. (Bild: SCE)

Wow – wir haben es geschafft: WM, wir kommen!

R. Renauer/ Gerade feierte der Verein "Body2dance" den Beginn des zweiten Vereinsjahres und schon darf der Verein Vertreter in das Team Germany zur Weltmeisterschaft im Jazz-Modern-Dance in Polen senden. Das ist sensationell, im ersten Wettkampffahr nach der Vereinsgründung zu einer Weltmeisterschaft fahren zu dürfen.

Am 11.11.2017 wurden im hessischen Walldorf-Mörfelden in den Wettbewerbsarten Small-Group und Jugend-Duo die Besten der Besten aus Deutschland ermittelt. Die sechs Tänzerinnen der Small-Group "I'unité" machten ihrem Namen alle Ehre. Sie überzeugten die Wertungsrichter bereits von Beginn an mit einer abwechslungsreichen Choreographie und hohem technischem Schwierigkeitsgrad und wurden für ihre Leistung mit einem vierten Platz und einer Fahrkarte zur WM belohnt.

Einen Platz höher ging es für das Jugend-Duo Leony Storz und Tereza Kogler. Die beiden 12jährigen Mädchen, welche erst seit dem Sommer miteinander tanzen, begeisterten mit ihrer Darbietung das Publikum. Unter langanhaltendem Applaus wurde ihnen die Bronzemedaille umgehängt und sie erhielten ebenfalls die Einla-

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82



derung, das Team Germany bei der WM zu unterstützen.

Da strahlten nicht nur die Tänzerinnen um die Wette. Auch den Eltern und der Vorstandschaft des Vereines war der Stolz ins Gesicht geschrieben. Viele Freudentränen wurden vergossen. Man konnte es bei allen spüren, dass mit viel Ehrgeiz, Leidenschaft und Freude trainiert wurde. Auch einen Dank an die Trainerin Yvonne Simianer, welche zusammen mit den Mädchen tolle Choreographien erarbeitet und die Tanzfiguren mit viel Geduld vermittelt hat.

Wer Jazz-Modern-Dance einmal ausprobieren möchte, kann gerne vorbeikommen und mitmachen. Nicht nur Mädchen, auch Jungen sind herzlich willkommen (Trainingszeiten siehe S. 29).

Sonne, Mond und Sterne

I. Teschauer/ Während der Herbstferien wurden im Helferkreis der Deutschlehrerinnen für die Kinder der Asylbewerber schon fleißig viele Laternen für den St.-Martins-Umzug gebastelt. Die meisten Kinder wussten nicht, wofür die Laternen sein sollten, nur einige wenige hatten die Geschichte von St. Martin bereits im Kindergarten gehört. So waren sie sehr aufgeregt, als wir uns am Donnerstag, den 9.11.2017, um 17.00 Uhr trafen und ausnahmsweise einmal keine Hausaufgabenbetreuung stattfand. Gaby erzählte die Geschichte von St. Martin und dann gingen alle mit ihren Laternen ins Freie. Im Innenhof und auf der Straße wurde mit Gitarrenbegleitung von Mark gesungen und ein kleiner Umzug mit den leuchtenden Laternen veranstaltet.

Danach saßen alle im Kreis um ein kleines Feuer und es wurden der Tradition gemäß die gebackenen "Martinsgänse" geteilt und Kinderpunsch getrunken. Besonders schön fanden es die Kinder, mit ihren Laternen durch die umliegenden Straßen zu laufen.

Leider mussten wir um 18.00 Uhr das kleine Feuer löschen, das von uns stets gut bewacht war, und es löste sich die Zusammenkunft danach sehr schnell auf. Schade eigentlich, denn wir versuchten, den Kindern ein schönes Fest zu bereiten und ihnen unsere Kultur nahe zu bringen.

Die strahlenden Kinderaugen waren jedoch Dank genug für alle unsere Bemühungen



Führungswechsel beim BRK: links Matthias Beth und rechts Marcel Huber. (Bild: BRK)

Wahl der BRK-Bereitschaftsleitung

T. Dettloff/ Die BRK-Bereitschaft Eching wählte einen neuen Bereitschaftsleiter für die kommenden drei Jahre. Die Wahl fiel auf Matthias Beth, der Marcel Huber als Bereitschaftsleitung ablöste. Sein Stellvertreter bleibt weiterhin Frank Gamböck.

Die BRK-Bereitschaft Eching bedankt sich recht herzlich bei Marcel Huber, der seit 2014 gewissenhaft amtierte und nun leider aus beruflichen Gründen sein Amt ablegte. Trotzdem wird er in Zukunft im aktiven Dienst tätig sein und seinen Schwerpunkt vor allem auf die Vorbereitung und Organisation der "Brass Wies'n" legen.

Matthias Beth bringt bereits sehr viel Erfahrung und Wissen aus seiner langjährigen Tätigkeit bei Rettungsdienst und Feuerwehr mit und freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit dem Leitungsteam.

Die neue Vorstandschaft bedankt sich bei allen aktiven Mitgliedern für ihr ehrenamtliches Engagement. Wenn Sie Interesse an der ehrenamtlichen Arbeit der BRK-Bereitschaft Eching haben, dann erhalten Sie weitere Informationen unter www.brk-eching.de oder über eine unverbindliche E-Mail an info@brk-eching.de.

Rekordtemperaturen beim Oktoberfest – Echinger Musiker in Saudi-Arabien

M. Winterhalter/ Auf Einladung der Deutschen Botschaft umrahmte eine Gruppe der Echinger Blaskapelle am 12. Oktober das Oktoberfest auf dem deutschen Botschaftsgelände in Riad. Bei abendlichen 33°C erklangen Polkas, Märsche und andere Wiesn-Hits unter mit weiß-blauen Girlanden geschmückten Palmen. „Etwa 500 internationale und saudische Gäste waren geladen und wir hatten noch eine lange Warteliste“, beschreibt Kulturreferent Dr. Rafael Heinisch den Andrang auf diese ungewöhnliche Festivität.

Am nächsten Abend veranstalteten die Botschaft und das örtliche Goethe-Institut noch ein weiteres Konzert mit traditioneller Blasmusik. Die



mehr als 200 Zuhörer schienen interessiert und neugierig auf die vermutlich fremdartig anmutende Musik und so manches Selfiefoto mit den Herren in Lederhosen wurde geschossen.

„Für uns war das ein kleines Abenteuer und es war schön, mit den Menschen vor Ort auch ein bisschen in Kontakt zu kommen. Wir hoffen natürlich auf eine weitere Gelegenheit im kommenden Jahr“, meint Tenorhornist Daniel Schmidt.

Öffentliche Kunst ist in Saudi-Arabien noch vergleichsweise selten und so spielten die Echinger vielleicht die erste bayerische Polka auf der arabischen Halbinsel. (Bild: Blaskapelle)

Förderverein "Handball in Eching" beim Christkindlmarkt

R. Kieseewetter-Michler/ Für die einen neigt sich nur das Jahr dem Ende zu, für andere beginnt die staade Zeit und für viele der vorweihnachtliche Stress. Auch für uns vom Förderverein "Handball in Eching e.V." sind diese letzten Wochen immer der große Schlussakkord, der den ehrenamtlichen Helfern noch einmal alles abverlangt.

Traditioneller Höhepunkt dieser Zeit war auch heuer wieder der Echinger Christkindlmarkt am zweiten Adventswochenende. Wie jedes Jahr waren wir wieder mit großer Mannschaft am Start, um die Besucher mit einem möglichst großen Angebot zu erfreuen. Neben legalem Glücksspiel und traditionellen Leckereien war auch unsere Neuheit vom letzten Jahr, die "Cool Santa Bar" wieder mit dabei. Damals noch einzigartig und mit leicht verhaltenem Start, hatte sie diesmal bereits die ersten Nachahmer. Die Richtung scheint also zu stimmen, was sich speziell ab Samstag Nachmittag auch an der Zahl der Gäste zeigte. Bereits nach wenigen Stunden mussten die ersten Vorräte ergänzt werden, am Sonntag waren Engpässe nicht mehr vermeidbar.

Am Ende waren alle Lose verkauft, die Kalkulation der Speisen und Getränke ging nahezu auf und so blickten wir zufrieden auf das Wochenende zurück. Ich bin mir sicher: Wenn die Füße aufgetaut sind, freuen wir uns schon wieder auf das nächste Jahr.







Inh. Peter Sasse
 Carl-von-Linde-Str. 30a
 85716 Unterschleißheim
 Telefon 089/317 838 -6 - Telefax 089/317 838 -89
p.sasse@becker-baelemente.de
www.becker-baelemente.de

Vielen Dank an dieser Stelle an die vielen Sponsoren, die es uns immer wieder möglich machen, in dieser Form Präsenz zu zeigen. Danke ebenfalls natürlich an die Besucher. Ihre netten Worte und offenen Herzen sind uns immer wieder Ansporn, auch bei eisigstem Wind und Schneefall ein Wochenende auf dem Bürgerplatz zu verbringen. Wie alle unsere Einnahmen fließt auch heuer wieder der gesamte Erlös des Marktes zu 100 % in die Jugendarbeit des SC Eching, Abteilung Handball. (Bild: Verein)

Jahreshauptversammlung Echinger Burschen mit Neuwahlen

Dem Namen gerecht geworden

In 20 Jahren 81.331,62 € Förderung für die Musikschule

S. Schmidtchen/ Diese stolze Bilanz konnte der Vorstand des Fördervereins am 17. November den ungefähr 100 Gästen der Jubiläumsfeier präsentieren. Neben köstlichem Wein, kredenzt vom Mitglied und Sommelier Herbert Germann, und leckeren Häppchen, dankenswerter Weise zubereitet von Vereins- und Chormitgliedern, darf bei einem Jubiläum ein kurzer Rückblick nicht fehlen. Interna wurden musikalisch in Form von Gstanzln preisgegeben, in denen anfangs allerdings Klage über nicht vorhandene Ärgernisse erhoben wurde: „Koane Skandale, koa schwarze Kasse, wie mas vo andere Vereine oft kennt, so is da Förderverein fast Gstanzl-resistent!“ Doch dann erinnerten sie an „die Gründungswehen, die war'n heftig, so hob' i erfahr'n, dass statt oaner Gründungsversammlung, glei zwoa nötig war'n!“ Konsequenz für die nächsten 20 Jahre: „Vier Leid san im Vorstand, davo a einziger Mo, manchmal möchte er a was sag'n, aber er kimmt einfach ned dro!“

Einen Überblick über die Anschaffungen in 20 Jahren Förderverein erhielten die Gäste in Form eines launigen Wortwechsels zwischen den vier Vorstandsmitgliedern. Im Mittelpunkt standen zum einen die kontinuierliche Aktualisierung des technischen Equipments bis hin zur modernen Beleuchtungsanlage im Jubiläumsjahr sowie der Erwerb zahlreicher Instrumente mit den Highlights Truhen-Orgel und Marimbaphon, visuell unterstützt durch eine Dia-Show und gespickt mit musikalischen Klangproben durch Musikschüler und Musikschullehrer. So konnten alle angeschafften Instrumente nicht nur optisch auf und vor der Bühne bewundert werden, sondern durch Klangfülle und musikalisches Potential akustisch überzeugen.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand ganz herzlich bedanken bei der Leitung der Musikschule und ihrem Kollegium sowie den beteiligten Musikschülern, aber auch bei der Familienmusik Servi, der Gstanzl-GmbH und bei Lionel Roche und seiner Band, die alle durch ihr selbstloses musikalisches Engagement zum Gelingen des Jubiläumsabends beigetragen haben. Ein Dankeschön

sagen wir auch den Echinger Musikschulfreunden, die all die Jahre durch ihre große Spendenbereitschaft ihr Scherflein beigetragen haben zu diesem stolzen Spendenaufkommen.

Trotzdem werden wir dem Wunsch der Leiterin Katrin Masius, auf jeden Fall noch weitere 20 Jahre so weiter zu machen, nicht alle vier gerecht werden können. Aber so lange die Euros fließen und die Wünsche nicht ausbleiben, wird der Verein weiter an Ihre Spendenfreudigkeit appellieren, zumal drei weitere Mitglieder gewonnen wurden, darunter der amtierende Bürgermeister Sebastian Thaler. Er befindet sich in guter Gesellschaft mit den Altbürgermeistern und Gründungsmitgliedern Dr. Lösch und Herrn Riemensberger und Dr. Enßlin. (Bild: Verein)

Dank für Haussammlung

H. Kolbeck/ Der Krieger- und Soldatenverein Eching führte auch heuer wieder die traditionelle Sammlung für den Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. durch. Die Sammler waren Frau Gisela Schlagenhauer sowie die Herren Albert Past und Hans Dörrich. Es konnte heuer wieder ein sehr gutes Sammelergebnis von rund 2.500 € erreicht werden.

Der Erlös der Sammlung kommt der Kriegsgräberfürsorge zu Gute. Damit kann in aller Welt die Friedensarbeit des Volksbundes, dies ist in der Hauptsache die Pflege der Kriegsgräber, fortgeführt werden. Die Vorstandschaft bedankt sich recht herzlich für die große Spendenbereitschaft der Echinger Bürger und das hohe Engagement der Sammler.

Nachbarschaftshilfe e.V. lädt ein zum Ü60-Fasching

C. Schibelhut-Buhmann/ Der Ü60-Fasching der Nachbarschaftshilfe findet statt am Mittwoch, den 24.01.2018, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Alten- und Servicezentrum. Eintritt: 3,-- Euro, Musik: „Da `Fonz“. Geboten sind Auftritte des Echinger Prinzenpaares, der Kinder des Tanzclubs Eching und eines Überraschungsgastes, dazu gibt es Maskenprämierung und ein Kuchenbuffett.



Der neue Vorstand der Burschen: (vorne v. l.) Jonas Schlenker, Julius Ahlborn, Christian Weiß, Sebastian Wagner, Sebastian Manhart, (hinten v. l.) Markus Huber, Sebastian Geißinger, Markus Gotterbarm. (Bild: Burschen)

J. Schlenker/ Am 10. November fand die jährliche Jahreshauptversammlung des Burschenvereins Eching statt. Diese war zudem die letzte Jahreshauptversammlung von Florian Schönigen als Vereinsvorsitzender. Schönigen gab nach zwei Jahren das Amt in neue Hände.

Doch zuvor blickte der Vorstand auf das vergangene Jahr zurück, das wie jedes Jahr mit dem "Ball der Bösen Buben" sowie der Teilnahme an den Faschingsumzügen in Günzenhausen und Kammerberg begann, wobei der Burschenverein das Thema des neuen Rathauses für seinen Wagen aufgriff. Im Anschluss veranstalteten die Burschen am Ostersonntag ihr traditionelles Ostermobrenna, dass trotz schlechten Wetters ein voller Erfolg war. Nach erfolgreicher einwöchiger Maibaumwache stellte der Burschenverein am 1. Mai seinen weiß-blauen Jubiläumsbaum auf. Nach getaner Arbeit luden die Burschen alle Bürgerinnen und Bürger auf dem Bürgerhausplatz zum Maifest ein.

Schönigen dankte bei seinen abschließenden Worten als Vorsitzender all denjenigen, die sich immer für den Verein stark gemacht haben und mit Rat und Tat zur Seite standen. Neben Schönigen schied auch Raphael Halfar als 2. Vorstand, Florian Mackert als 3. Vorstand, Adrian Kreter als 1. Kassier, Andreas Knoll als Internetbeauftragter und Maximilian Kurz als Beisitzer aus der Vorstandschaft aus.

Einstimmig gewählt wurden von den Anwesenden zum 1. Vorstand Christian Weiß, 2. Vorstand Sebastian Wagner, 3. Vorstand Julius Ahlborn, Kassier Markus Gotterbarm, Kassier Sebastian Geißinger, Schriftführer Jonas Schlenker, IT-Beauftragter Leon Schumann, Beisitzer Sebastian Manhart, Markus Huber.

Im Zuge der Versammlung gab der neue Vorstand einen Ausblick auf die Veranstaltungen des kommenden Jahres, in dem wieder der Fasching mit dem "Ball der Bösen Buben", das Ostermobrenna sowie das Maifest im Vordergrund stehen werden.

E.GENSBERGER GMBH MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung

für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68
Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com

Mitgliederversammlung am 11. Januar 2018

Am Donnerstag, den 11. Januar 2018, Beginn 20:00 Uhr, halten wir unsere Mitgliederversammlung ab im Vereinslokal, der Gaststätte Maisberger in Neufahrn an der Bahnhofstraße.



Verein zur Verbesserung der
 Wohn- und Grundwasserverhältnisse
 im Gemeindebereich Eching e.V.

November 2017

H 2,93/462,14 - T 3,02/462,05

Größte Niederschlagsmenge 27 ltr. am 12. November 2017

Grundwasser-Höchststand 13. November 2017

Grundwasser-Tiefststand 10. November 2017

Niederschlagsmenge/Monat November 2017: 77 ltr.

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Liebe Bürgerinnen und Bürger, rückblickend ist das Jahr 2017 wieder viel zu schnell vergangen. Im Gemeinderat beschäftigten wir uns bereits mit den Haushaltsplanungen für 2018 und den Finanzplanungen für die Jahre 2019 bis 2021. Reduzierung der Schulden jährlich ca. € 1,3 Mio., Ende 2017 sind es noch € 11,3 Mio., und keine neuen Kredite haben für uns auch weiterhin oberste Priorität.

Leider sind für den Haushalt 2018 trotz bester wirtschaftlicher Rahmenbedingungen mit besten Steuereinnahmen keine Spielräume vorhanden, um weiterhin, wie in den Jahren bisher, Rücklagen zu bilden. Es müssen sogar € 1,8 Mio. aus dem Vermögenshaushalt, aus den Verkaufserlösen von Baugrundstücken, in den Verwaltungshaushalt genommen werden. Diese dafür erforderliche Summe von ca. € 1,8 Mio. war für uns umstritten bzw. für einige zu viel. Üblich ist eigentlich der umgekehrte Weg. Nach aktueller Darstellung unserer Finanzverwaltung wird auch im Jahr 2019 die sogenannte Mindestzuführung (Zins u. Tilgung für unsere Schulden), ca. € 1,3 Mio., an den Vermögenshaushalt nicht möglich sein!

Sicherlich ist uns bewusst, dass im Jahr 2018 Sondereffekte, Ausgabenbereiche, die jedes Jahr unterschiedlich anfallen, mit zum Teil erheblichen Summen angesetzt wurden: Die Sanierung des Mastenwegs, Planungskosten zur Sanierung der Tiefgarage und die Auslagerung/Umzug des Rathauses, um die wichtigsten zu nennen. Trotz dieser Maßnahmen wäre ein besseres Ergebnis möglich und aus meiner Sicht notwendig gewesen, um die anstehenden großen Aufgaben der Zukunft rechtzeitig anpacken zu können. Sogenannte Sondereffekte hat es im Verwaltungshaushalt bereits bisher immer gegeben und wird es auch weiterhin geben bzw. können notwendig werden.

Die Leistungsfähigkeit erreicht hier die Grenzen, einfach gesagt: die Ausgaben sind bereits auf der Überholspur der Einnahmen. Nicht umsonst wird dieses Jahr, nicht nur von der CSU, sondern auch von der Finanzverwaltung massiv die Reduzierung des strukturellen Defizits des Verwaltungshaushalts gefordert. Leider sind im freiwilligen Leistungsbereich seit 2014 die Kosten um ca. € 0,5 Mio. auf € 2,7 Mio. angestiegen und schränken dadurch erheblich ein.

Eine freie Spitze zum Ansparen von Rücklagen muss zwingend hergestellt werden. Ohne dieses Ansparen von Rücklagen, in den letzten Jahren von knapp € 10 Mio. bis Ende 2017, wären wir heute nicht in der Lage, eine Rathaussanierung mit Erweiterung für ca. € 13,6 Mio. zuzüglich ca. € 0,85 Mio. für Außenanlagen plus Auslagerung ohne weitere Neuverschuldung zu beginnen. Auch die bereits vorbereitenden Investitionen, wie das Feuerwehrhaus in Günzenhausen, verschiedene Feuerwehersatzbeschaffungen oder zukünftige große Investitionen wie eine Ortsumfahrung von Dietersheim oder eine Bahnunterführung in Eching, können wir uns nur leisten, wenn ein Großteil der Investitionssummen vorher mit Rücklagen aufgebaut werden. Haushaltsdisziplin und sparsamer Umgang mit Steuergeldern ist weiterhin angesagt.

Die CSU-Fraktion im Gemeinderat wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern Gesundheit und Glück sowie alles Gute fürs neue Jahr. Georg Bartl, Simon Schindlmayr, CSU-Fraktionssprecher

SPD

Dauerthema: Die 3. Startbahn

Der Aufsichtsrat der Flughafen München GmbH will, so war im Sommer 2017 zu lesen, frühestens Anfang 2018 über den Bau einer dritten Startbahn entscheiden. Die Entscheidung wird von der Entwicklung der Starts und Landungen des Jahres 2017 abhängig gemacht. Markus Söder, Chef des Flughafen-Aufsichtsrates, legte im Juli 2017 aktuelle Zahlen und Prognosen zur Auslastung des Airports vor. Er geht für 2017 von einer Steigerung der Passagierzahlen und Flugbewegungen um jeweils 3,9 % aus. Vehement wird deswegen der Ausbau des Luft-

fahrt-Drehkreuzes München gefordert.

Die Frage muss aber doch lauten, wann kann der Flughafen das Aufkommen an Passagieren und Flügen mit zwei Startbahnen nicht mehr bewältigen? Rechtfertigen eigentlich magere und, so der häufig zu hörende Vorwurf, künstlich herbeigeführte Anstiege um 3 - 4 % der Passagierzahlen und Flugbewegungen gleich den Bau und die Inbetriebnahme einer dritten Startbahn? Kann das Umland eine dritte Startbahn verkraften – Bodenversiegelung, Umweltbelastung, Lärmbelastung, Straßenverkehr, Feinstaubbelastung usw.? Es stellt sich weiterhin die Frage, ob hier nicht ein paar „große Entscheider“ den Flughafen München zum „Global Player“ aufrüsten wollen. München, in einem Atemzug genannt mit den Drehkreuzen der Welt, - das würde ihnen gefallen.

Aber das geht klar am Land und der Bevölkerung, den Städten wie Freising und Erding und schlussendlich auch an München vorbei. Was würde den bayerischen Politikern und der FMG, die den Flughafenausbau so vehement fordern, gut zu Gesichte stehen?

Grenzen des Wachstums sollten erkannt werden! Blicken wir nach Freising, nach Erding und nach München und stellen wir uns vor, dass die dritte Startbahn mit neuen Airlines, mit Boden- und Servicepersonal tausende Arbeitsplätze generieren würde. Die nötigen Mitarbeiter*innen sind bei einer Arbeitslosenquote von 2,5 % vor Ort nicht zu finden. Zum bereits vorhandenen Zubringervolumen von ca. 25 000 Menschen pro Jahr in die Metropolregion München kämen nochmals einige tausend Flughafen- und Airlinebeschäftigte, Beschäftigte bei Zulieferern und Dienstleistern hinzu. Das ist vom Flughafenumland ohne massive Beeinträchtigung der Lebensqualität nicht mehr zu bewältigen.

Während am Flughafen nicht von Vollaustattung oder Überlastung die Rede sein kann, braucht Otto Normalbürger nur morgens zur Arbeit zu fahren: A96, A99, A9, trotz aller Ausbauten, voll. Und die S1 „glänzt“ durch Zuverlässigkeit. Stau, Stillstand, Zeitverlust und Ärger. Mit der Aussicht auf mehr Das will hier niemand...

Erinnert sei zum Schluss noch daran, dass sich die Münchner*innen in einem Bürgerentscheid gegen die dritte Startbahn ausgesprochen haben. Leider gibt es seitens einiger Startbahnbefürworter Überlegungen, durch eine Änderung der Gesellschaftsform bei der FMG den Bürgerentscheid zu unterlaufen.

Die dritte Startbahn ist, und obwohl noch weitere Aspekte zu den oben genannten gegen sie zu nennen wären, schon so nicht akzeptabel. Widerstand ist daher Pflicht.

SPD-Ortsverein Eching, Thomas Müller-Saulewicz

FWG

Sehr geehrte Damen und Herren, der Duden definiert unter einer Einfriedung eine Mauer, eine Hecke oder einen Zaun, die ein Grundstück abgrenzen. Dabei soll sie ein Grundstück bzw. dessen Nutzung schützen. Doch genau an solchen Maßnahmen entzündet sich immer öfter Streit im Gemeinderat. Grund ist der Trend unserer Grundstücksbesitzer, ihr Eigentum durch Mauern oder Gabionenwände abzugrenzen.

In Zeiten, in denen die Grundstückspreise durch die Decke schießen, wird eben versucht, den immer weiter schrumpfenden Gartenbereich zumindest mit einem optimalen Blick- und Schallschutz zu versehen. Und in Bereichen, in denen die Gemeinde keinen Bebauungsplan aufgestellt hat, dürfen die Grundstückseigentümer nach BayBO Art. 57 verfahrensfrei „Mauern einschließlich Stützmauern und Einfriedungen,

Ihr Fachmann vor Ort!

über 30 Jahre
im Dienste
unserer Kunden!

JANSEN

HAUSTECHNIK

...mehr als Bad und Heizung!

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

HAUSTECHNIK

Sichtschutzzäunen und Terrassentrennwänden mit einer Höhe bis zu 2 m“ errichten.

In dieser Streitfrage haben sich die FW bisher meist auf die Seite der Grundstücksbesitzer gestellt. Verstehen Sie uns nicht falsch, auch wir finden nicht immer eine Mauer oder Gabionenwand als förderlich für das Ortsbild. Allerdings haben wir meist im Einzelfall das Recht des Grundstücksbesitzers auf Privatsphäre oder einen wirksamen Schallschutz höher eingestuft als die subjektive Bauästhetik der Masse.

BGM Thaler hat nun diese Diskussion durch seine Online-Petition auf eine neue Ebene gehoben. Seine Idee: Eine Einfriedungssatzung soll hier klare Vorgaben bringen. So können nun Bürger zwischen Eching und Treuen (Sachsen) munter diskutieren, wie der Echinger Häuslebauer sein Grundstück abzugrenzen hat. Thaler will so angeblich die Meinung der Bürger für sein weiteres Vorgehen einholen. Seltsam nur, dass er im November fast zeitgleich über die Idee einer Einfriedungssatzung im BPU abstimmen ließ, obwohl seine Petition noch bis zum 14.01.18 läuft. Warum dann überhaupt eine nicht repräsentative Gruppe eigener Anhänger befragen, wenn man sich sicher ist, die Antwort schon zu kennen?

Dabei ist Thalers Idee nicht grundsätzlich schlecht. Eine Einfriedungssatzung könnte helfen, schnellere und einfachere Entscheidungen über Grundstückseinfassungen zu treffen. Allerdings muss auch weiterhin die Möglichkeit für einen Sicht- und Schallschutz an stark frequentierten Straßen bestehen. Daher haben die FW erst für Thalers Antrag gestimmt, als dieser unseren Vorschlag einer Abstufung der Satzung in stark, mittel und leicht verkehrsbelastete Bereiche mit aufnahm.

Die Vorlage eines ausgearbeiteten Vorschlags im neuen Jahr wird zeigen, ob wir auch der endgültigen Fassung zustimmen können. Unabhängig von alledem wird auch zu überlegen sein, ob sich der ganze Aufwand am Ende wirklich lohnt. Schließlich müssten Mitarbeiter aus dem Bauamt eine detaillierte Bestandsaufnahme von allen Gebieten machen, in denen künftig die Einfriedungssatzung gelten soll. Schließlich muss klar sein, was noch nach BayBO gebaut wurde. Ob wir in Zeiten von Rathausumbau und den vielen Baugebieten hierfür noch Ressourcen haben, wird zu diskutieren sein.

Mit freundlichen Grüßen,
Christoph Gürtner / GR FW

DIE GRÜNEN

Liebe Echingerinnen und Echinger, vielleicht haben sie es schon gehört: Eching will in die Arbeitsgemeinschaft „fahrradfreundliche Kommune“ (AGFK) eintreten. Der Antrag von unserem Gemeinderat Leon Eckert brachte den Stein ins Rollen. Die Mitgliedschaft in der AGFK dient der Förderung des Aus- bzw. Umbaus der Infrastruktur für mehr Komfort und Sicherheit beim Rad- und Fußverkehr (z.B. Verkehrsberuhigung, Neu- oder Umbau von Radwegen, zeitgemäße Fahrradständer). Hierzu wird von der Gemeinde zusammen mit dem Verein ein Konzept erarbeitet, das es dann umzusetzen gilt. Die Entscheidung des Gemeinderates ist erfreulich, auch zukunftsweisend und soll kurzfristig umgesetzt werden. Schon im März 2018 ist geplant, den Aufnahmeantrag zu stellen.

Allerdings scheint es, dass sich sowohl Teile des Gemeinderates als auch unser Bürgermeister Sebastian Thaler erst damit vertraut machen müssen, im Straßenverkehr mehr zu sehen als nur das Auto. Wie sollte man es sonst verstehen, dass in ein Verkehrskonzept für Eching nur die beiden Umgehungsstraßen Dietersheim und Eching Eingang finden? Wo bleibt in diesem Konzept

der Fuß-, Rad- und öffentliche Nahverkehr? Der Gemeinderat beschwert sich allenthalben über die starke Zunahme des Autoverkehrs, will oder kann aber keine Alternativen aufzeigen. Oder wie ist es zu erklären, dass ein Gemeinderat der FWG sich schon jetzt darüber beschwert, dass Tempo 30 für einen Autofahrer eine Zumutung sei. Dessen größte Sorge ist, dass durch die Aufnahme in den AGFK der Autofahrer gegenüber dem Fahrradfahrer benachteiligt wird.

Ich biete diesem Gemeinderat sehr gerne an, ihm die heutige Benachteiligung der Fußgänger und Fahrradfahrer im Echinger Straßenverkehr zu demonstrieren. Als Beispiel könnte die Einmündung der Deutenhausener Straße in die Bahnhofstr. dienen. Da hier viele Autofahrer nur nach der Ampel an der Kreuzung Hauptstraße und Bahnhofstraße schauen und nicht auf etwaige unmotorisierte Verkehrsteilnehmer achten, kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Auch die Aussage eines Gemeinderats der CSU, dass man Mitglied im AGFK werden könne, aber sich nicht zertifizieren lassen müsse, zeigt, dass sich noch einiges in den Köpfen bewegen muss. Oder welchen Sinn macht es, ein Konzept zu schreiben, von dem man jetzt schon weiß, dass es in der Schublade landen wird?

Zum Glück bietet die AGFK auch Seminare und Fortbildungen für Gemeinderäte mit einer Fahrradphobie an.

Es geht hier nicht nur um Umwelt- und Lärmschutz, sondern auch um die Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer aller Altersklassen.

Wir Echinger Grünen werden uns auch im nächsten Jahr weiter dafür einsetzen, unsere Gemeinde lebenswerter zu gestalten, und wünschen Ihnen einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr 2018.

Michael Obermeier

BÜRGER für ECHING

Liebe Leserinnen und Leser, die erste Bürgerbefragung über ein Einzelthema, welches das Bild unserer ganzen Gemeinde langfristig prägen wird, ist angeschoben worden. Das Ergebnis ist zwar nicht bindend für Entscheidungen, aber es spiegelt die Meinungen der interessierten Bürger wider. Es bleibt den einzelnen Räten überlassen, ob sie diese Bürgermeinung in ihrem Abstimmungsverhalten berücksichtigen oder ignorieren.

Für das neue Jahr 2018 ist zu wünschen, dass dieses Instrument vermehrt Anwendung findet. Es greift auf die Wurzeln einer demokratischen Gesellschaft zurück und reduziert Fehlentscheidungen, die nicht im Sinne der Gemeinschaft getroffen werden. Dieses Werkzeug wird die Bürger zur Mitarbeit bei den Fragen der Gemeindeentwicklung anregen und den Gemeinderäten bindende Entscheidungen erleichtern. Möglichst viele Bürger Echings sollten die Gelegenheit ergreifen, um

mitzuwirken, was ihrer Heimatgemeinde gut tun wird. Auch die Räte sollten im nächsten Jahr dieser sinnvollen Einrichtung nicht entgegen arbeiten, sondern sie nutzen und fördern.

Für das neue Jahr wünschen wir uns außerdem, dass bereits begonnene Vorhaben rasch verwirklicht werden können: So ist zu hoffen, dass Eching bald die Voraussetzungen für einen fahrradfreundlichen Ort erfüllen kann, wie es der Stadt Garching schon gelungen ist. Mehr Bürger werden auch auf kurzen Strecken auf das Fahrrad umsteigen, wenn die letzte Hürde für den Ausbau des Radwegs nach Garching wegfällt und das fehlende Grundstück in das Eigentum der Gemeinde übergehen kann.

Die Möglichkeiten der Gemeinde, Solaranlagen auf Einrichtungen, für die sie zuständig ist, anzubringen, sind noch längst nicht ausgeschöpft. Ein großer Schritt in diese Richtung war es, die Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße und nunmehr auch die Grundschule an der Nelkenstraße damit auszustatten. Diese Projekte hat die Bürgerenergiegenossenschaft Freisinger Land mitgetragen. So könnten noch viele Dächer umgerüstet werden, um mithilfe der Sonne nachhaltiger Energie zu erzeugen.

Für das Jahr 2018 haben wir noch weitere Wünsche:

- Dass die Sitzungen im neuen Jahr nicht mehr so lange dauern und die Themen schneller und effizienter abgearbeitet werden;
- dass die Baugebiete in Eching und Dietersheim nun schnell umgesetzt werden können und bereits lange wartende Einheimische ein neues Zuhause finden;
- dass das LKW-Nachtdurchfahrtsverbot auf Dauer angeordnet wird und die Bemühungen um ein Durchfahrtsverbot tagsüber bald Früchte tragen;
- dass es im Gemeindegebiet bald neue Bänke in unterschiedlichen Ausführungen gibt – dank der Initiative des Kulturforums – und dass auch an die Abfalleimer gedacht wird;
- dass der Hollerner See eine attraktive Gestaltung erfährt, die in erster Linie den naturnahen Erholungsbereich für unsere Bürger aufwertet und nicht den kommerziellen Erfolg eines Investors in den Vordergrund rückt.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr 2018
Günter Salomon, Erika Kindler, Sylvia Jung, Michaela Holzer

Bürger für Eching

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, die ersten Versuche von Sebastian Thaler zur Bürgerbeteiligung sind gelaufen. Ich hätte mir mehr Engagement vorstellen können. Geht es doch um das Ortsbild, das uns alle betrifft.

Die Frage des Bürgermeisters war: "Brauchen wir mehr Mauern in Eching? Brauchen wir eine

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 30 Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Telefonanlagen
- xDSL / VoiP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56
E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de



dem Wellnessbad mit ihren komischen und absurden Wortverdrehungen die Lachmuskeln der Zuhörer gehörig in Bewegung. Auch bei ihren Liedern wie der Moritat im „Handy Lied“ oder dem „Taxilied“ von Fredl Fesl begeisterten die Servis ihre Zuhörer. Nicht nur ein Ohrenschaus war der „Glaftertausch“ von Johannes Servi, auch für die Augen war dieses fulminante Flitzen der Klöppel über die hölzerne Glafter ein Erlebnis. Es war ein wunderbarer Jubiläumshoagart, den der Maibaumverein heuer veranstaltet hat. Mit einem gemeinsamen Lied verabschiedeten sich die Sänger und Musiker von ihrem begeisterten Publikum. (Bilder: I. Nadler)

Alle zwei Jahre wieder...

N. Blandin/ ...fällt dem Nikolaus in Dietersheim der Sack vom Schlitten, einem gemeinen Räuber genau auf den Kopf. Und wären da nicht der Kasper und der Seppel, dann wären die Geschenke wohl in dessen Fängen geblieben. Unseren Kindern wäre die Vorweihnachtsstimmung gründlich verdorben.

Doch so einfach ging das heuer nicht: Zahlreiche fleißige Hände packten mit an, um den Christkindlmarkt auf dem Bürgerplatz aufzubauen. Eine Krippe mit echten Tieren war zu bewundern und Selbstgemachtes wurde in liebevoll arrangierten Buden angeboten. Für das leibliche Wohl war üppig gesorgt: Würschtel, Krautspätzle, selbstgebackener Kuchen, Popcorn – für jeden Geschmack etwas.

Der Räuber jedoch hatte sich mit dem Nikolaussack in seiner Höhle verbarrikadiert, vor welcher er eine Falle für Eindringlinge gebaut hat. Um diese zu entschärfen, warfen Kasper und Seppel einen Stein dagegen, dann einen Stock – vergebens.

Bürgermeister Sebastian Thaler war trotzdem optimistisch und stand auf dem Bürgerplatz bereit, um der Eröffnung des Christkindlmarktes beizuwohnen. Auch die Pfarrer Markus Krusche (ev.) und Martin Guggenbiller (kath.), dessen Ministranten später ein Krippenspiel aufführten, waren schon da.

Zum Glück fand der Seppel eine Breze in seiner Hosentasche. Die war schon so alt und so hart, dass sie sich hervorragend dafür eignete, die Falle mit einem gezielten Wurf zu entschärfen. Der Weg zur Räuberhöhle war frei, der Sack mit den Geschenken gerettet!

Da gaben eine Schar unserer Kinder vom Kindergarten "Löwenzahn" und des Kinderchors der Musikschule Eching ihre schönsten Weihnachtslieder zum Besten. Lange schon hatten sie fleißig geübt, nun durfte endlich das Fest genossen werden. Und das Kasperl-Theater wurde zweimal aufgeführt, sodass niemand die Geschichte verpasst hat.



Die berühmten "Dietersheimer Schafe". (Bilder: Irene Nadler)

Der diesjährige Dietersheimer Christkindlmarkt war ein voller Erfolg! Bis spät in den Abend und auch am nächsten Vormittag tummelten sich gesellige Menschen in Vorweihnachtslaune, aßen und tranken und kauften hübsche Dinge. Der Erlös kommt verschiedenen wohlthätigen Zwecken zugute, die noch bekannt gegeben werden.

Der Elternbeirat des Kindergartens "Löwenzahn" freut sich über den erfolgreichen Verkauf der selbstgebastelten Artikel an seinem Stand. Wir danken allen Eltern und Kindern, überhaupt allen Dietersheimern, die so tatkräftig geholfen haben. Ein besonderes Dankeschön richten wir zudem an die Ortsbäuerin Monika Oberauer für die Organisation, an unsere beiden Pfarrer für ihr Engagement und an unseren Bürgermeister Sebastian Thaler für seinen Besuch.

Und danke, Kasper und Seppel, für die Rettung unserer Vorweihnachtszeit! Bis zum nächsten Dietersheimer Christkindlmarkt in zwei Jahren!



Zum 10. Mal war der Kasperl heuer auf dem Markt. Das Jubiläum wurde mit einem kleinen Kasperlhaus, gestiftet von der Schreinerei Grassl gefeiert.



malermeister
MEISTERBETRIEB

malarbeiten
trockenbau
vollwärmeschutz
innen- u. außenputze
tapezierarbeiten
abriß- u. umbauarbeiten
unsere e-mail-adresse:

stefen meister
hauptstraße 9
85386 eching/dietersheim
telefon 0 89 - 32 70 58 40
telefax 0 89 - 32 70 58 41
mobil 0170 - 5 344 344
malermeister.dietersheim@arcor.de

auto wiesheu GmbH

Goethestr. 4 · 85386 Eching

Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de



- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher
AUTO SERVICE PARTNER



ASP
SICHER UNTERWEGS
in Ihrer Nähe.

„So viel isst eine Kuh?“ – Kindergarten-Besuch auf dem Bauernhof

N. Blandin/ 21 Kinder aus der Einrichtung "Löwenzahn" in Dietersheim waren Ende November auf dem nahe gelegenen Bauernhof Ihler zu Gast. Martin Ihler gab ihnen eine spannende Führung. Am Offenstall der Kühe durften die Kinder gleich eigenhändig eine Futtermischung herstellen –beeindruckend groß, die Tagesration einer Kuh!

„Sie muss ja auch eine Menge Milch geben“, erklärte der Landwirt den Kindern und geleitete sie als nächstes in den Melkstand. Dort erfuhren sie, wie das Melken funktioniert und was dann mit der Milch geschieht. Doch es gab noch mehr Fragen: „Warum haben die Kühe keine Hörner mehr?“ Ansonsten wäre die Gefahr zu groß, dass sie sich gegenseitig verletzen. Die Hörner können bis zu einem halben Meter zur Seite wachsen, da täten sich die Tiere zu oft weh.

„Und warum haben manche einen Ring in der Nase?“ Das hatten die Kinder bislang nicht gewusst: Es gibt Kühe, die auch noch als „Erwachsene“ gern die Milch aus dem Euter der anderen trinken. Das dürfen sie aber nicht, sondern nur – das wussten wiederum alle – „die Kälber!“ Und die gingen sie dann auch im Kälber-Stall besuchen.

Anschließend waren die Hühner dran, ein besonders zutrauliches durfte man sogar streicheln. Wer hätte gedacht, dass die so weich sind? Und seitlich am Kopf erkennt man, welche Farbe ihre Eier haben: Die mit hellen Ohrläppchen legen weiße, und die mit dunkleren Ohrläppchen braune. Im Hühnerstall war sogar gerade ein Huhn beim Legen zu beobachten.

Und das letzte Highlight: Wer sich alles angesehen hatte, durfte über die Hühnerleiter hinausklettern. Zu gerne wären die Kinder noch geblieben, doch für dieses Mal hieß es schon Abschied nehmen.

Danke, Martin Ihler, für den schönen Vormittag auf Ihrem Hof. Wir kommen gerne wieder! (Bild: N. Blandin)



GÜNZENHAUSEN OTTENBURG

Adventsfeier der "Juniors of GOD"

S. Malenke/ Punsch, Glühwein, selbstgebackene Plätzchen und Semmel mit eigenhändig gegrillten Bratwürsteln gab es bei der Adventsfeier der "Juniors of GOD", die am zweiten Advent in Günzenhausen am späten Nachmittag stattfand. Am Morgen hatte die Jugendgruppe noch gezittert, ob sie nicht auf all den Leckereien sitzen bleiben würden. Der Wetterbericht hatte Schnee und Eisregen für die zweite Tageshälfte gemeldet – und sollte Recht behalten.

Spontan wurde die Feier in die GOD-Räume im alten Schulhaus umorganisiert und es konnte am späten Nachmittag ein gemütliches Adventfest in Warmen bei den weihnachtlichen Klängen der Musikgruppe um Maria Kranz gefeiert werden.

GOD-Vorsitzender Wilfried Liske begrüßte zu Beginn des Festes alle Besucher, die sich trotz der Witterung auf den Weg gemacht hatten, und sprach den "Juniors" die Anerkennung des Bürgerforum GOD für ihre Aktivitäten aus. Die sechs Gründungsmitglieder der "Juniors" schilderten die Beweggründe dafür, dass sich die Jugendgruppe zusammen gefunden hat und welche Aktivitäten und Pläne sie im Auge haben.

Die "Juniors" hatten Herrn Sebastian Thaler bereits bei einer Sitzung einige ihrer ehrgeizigen Pläne vorgetragen. So ist der Bolzplatz in Günzenhausen während und nach längerem Regen schlecht zu nutzen. Die Jugendlichen wünschen sich einen Hartplatz gleich neben dran.

Sie möchten aber nicht nur einfach Ihre Wünsche an die Gemeinde weiterleiten. Sie wollen sich selbst aktiv an der Realisierung ihrer Vorhaben beteiligen. Deshalb war die Adventsfeier und der im Sommer durchgeführte Flohmarkt nicht nur eine schöne Gelegenheit, zusammen etwas für die Gemeinschaft zu organisieren, sondern auch hilfreich, um das Spendenschwein zu füllen. Mit dem erwirtschafteten Geld aus Veranstaltungen dieser Art planen die "Juniors", ihren eigenen finanziellen Beitrag zu leisten – neben einer tatkräftigen Mitarbeit beispielsweise beim Aufbau und der Pflege des Hartplatzes.

Darüber hinaus haben die Juniors Bürgermeister Thaler die Idee vorgetragen, das Bushäuschen gegenüber dem Dorfbäck Prinzbach mit Fenstern oder Glaselementen zu versehen. Damit soll erreicht werden, dass die wartenden Kinder nicht in einem nicht einseharen, dunklen Bereich sitzen müssen. Zudem besteht die Hoffnung, dass das Bushäuschen in besserem Zustand gehalten werden kann, wenn durch die Glasfenster zu sehen ist, wer da seinen Müll hinterlässt, die Wände beschmiert oder etwas kaputt macht.

Der große Wunsch der "Juniors" für 2018 ist es, wenn sich weitere Jugendliche angesprochen fühlen würden, sich der Gruppe anzuschließen – mit weiteren Ideen und mit aktiver Mitarbeit.



Die Gruppe der sechs Gründungsmitglieder und der neu dazugewonnen Mitglieder: (hinten) Alex Reithmeier, Lorenz Schuhbauer, Benedikt Malenke, (vorne) Hanna Linbrunner, Melanie Kranz, Amelie Beer, Lukas Malenke, Martin Schuhbauer, Johannes Kratzl, (ganz vorne) Luis Malenke und Elias Linbrunner. (Bild: S. Malenke)

Christbaumentsorgung Januar 2018

C. Linbrunner/ Das Bürgerforum GOD wird am Samstag, 13.01.2018, wieder die Christbäume der Ortsteile Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen einsammeln. Die Bäume sollten möglichst schon am Vorabend am Straßenrand liegen.

Nikolaus im Schloss

W. Bauer/ Der Nikolaus kam heuer wieder in der traumhaften Kulisse des Innenhofs von Schloss Ottenburg. Begleitet wurde er von einem wunderschön geschmückten Pferd und drei reizenden Engeln. Als der Nikolaus das efeuumrankte Holztor öffnete und sein auf Wolken schwebender Stuhl in einem glitzernden Lichtermeer sichtbar wurde, ging ein erfreutes Raunen durch die Menge. Für das Aufbauteam war das bereits ein großer Dank für alle Mühen.

Der Nikolaus sprach dann mit jedem Kind und verteilte Geschenke an die Kinder. Die Spenden der Glühweinausgabe erhält die "Aktion Sternstunden" des Bayerischen Rundfunks. Der Nikolaus bedankt sich bei allen Helfern für die Unterstützung. Herzlichen Dank an Schlossbesitzer Martin Reinhardt!



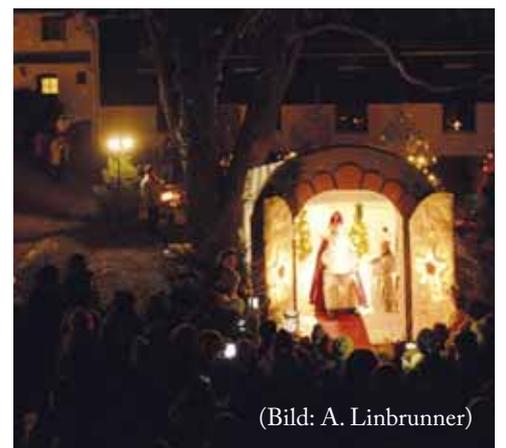
Friseur Madlen
im Goethepark
Kleiststraße 19

Öffnungszeiten
am 29.12.2017 von 8.30 bis 18 Uhr
und 30.12.2017 von 8 bis 13 Uhr geöffnet

Ein erfolgreiches und Gesundes
Neues Jahr 2018

wünschen wir unseren Kunden
Vielen Dank für Ihre Treue

Telefon: 089 319 18 01
info@friseur-goethepark.de
www.friseur-goethepark.de



(Bild: A. Linbrunner)

90. Geburtstag von Helmut Liebl und Diamantene Hochzeit

Klaus Bachhuber/ Seinen 90. Geburtstag feierte im Dezember Dr. Helmut Liebl. Der Jubilar, der mit seiner Familie seit fast 50 Jahren in Eching lebt, war bis ins hohe Alter weltweit renommierter Physiker und hält 20 Patente für bahnbrechende Innovationen in der anwendungsorientierten Grundlagenforschung. Liebl arbeitete in den 1960er Jahren am "spaceprogram" der NASA und steuerte eigene Erfindungen zur Erforschung des Mondes bei. Über 20 Jahre war er Professor am Max-Planck-Institut. Bis ins 80. Lebensjahr war er anschließend als Berater für Hochschulen und Industrie weltweit unterwegs.

Geboren in Wurmansquigg in Niederbayern, wurde Helmut Liebl als 16jähriger von der Schule geholt, um zunächst als Luftwaffenhelfer und später an der Front Kriegsdienst zu leisten. 17jährig wurde er an der Ostfront schwer verwundet. Nach Kriegsende holte er das Abitur mit einem damals höchst außerordentlichen Schnitt von 1,0 nach, der dem Polizistensohn ein Bayerisches Staatsstipendium einbrachte.

An der Technischen Universität München studierte er Physik und promovierte. Als Assistent an der TU lernte er dann die Lehramtsstudentin Elfriede kennen, die er 1957 heiratete. 1958 siedelte das junge Paar in die USA über, wo Helmut Liebl eine Berufung zum "spaceprogram" der NASA erhalten hatte. Hier entwickelte er unter anderem Geräte zur Analyse von Mondproben. Ein Patent für eine Ionen-Mikrostrahlsonde verschaffte ihm dann einen Produktionsauftrag in Kalifornien.

1968 erhielt Dr. Liebl einen Ruf ans Garching Max-Planck-Institut für Plasmaphysik. Die Familie mit mittlerweile fünf Kindern zog nun nach Eching an die Hartstraße, weil hier die Verbindungen zum damals einzig erreichbaren Gymnasium in Freising optimal waren. Elfriede Liebl engagierte sich hier in den Folgejahren als Gemeinde- und Kreisrätin, auch überregional im Katholischen Frauenbund und in der Gemeindebücherei. Helmut Liebl war über zehn Jahre Stellvertretender Vorsitzender im Archäologischen Verein Freising, seiner großen Leidenschaft. Archäologische Tagungen besucht er heute noch.

1991 ging er in Ruhestand, um anschließend weltweiten Anfragen nach seinem Know-How nachzukommen. Das erste halbe Jahr des Ruhestand verbrachte das Ehepaar so in Australien, wo Liebl einige seiner Erfindungen umsetzte. Erst mit über 80 hat er die Beratungstätigkeit eingestellt.

Vor wenigen Wochen feierte das Ehepaar mit einer Festmesse in Alt-Andreas ihre Diamantene Hochzeit. Die fünf Kinder mit mittlerweile elf Enkeln gestalteten das Fest musikalisch. Tochter Regina ist Leiterin der Gemeindebücherei Eching, Sohn Wolfgang hat einen Lehrstuhl für Mikrobiologie an der TU in Weihenstephan.

Die größte Leidenschaft von Helmut Liebl sind ungebrochen Waldspaziergänge und auch noch Waldarbeit im eigenen Waldstück im Bayerischen Wald. Das Ehepaar sang früher im Kirchenchor St. Andreas und nun im Seniorenchor "Silberklang".

Das "Echinger Forum" gratuliert herzlich zu Diamantener Hochzeit und Geburtstag und wünscht alles Gute!



Das Ehepaar Elfriede und Helmut Liebl mit Kindern und Enkeln bei der Diamantenen Hochzeit im September. (Bild: privat)

Erfolgreicher Weltkindertag 2017

Dagmar Zillgitt/ Ende November trafen sich alle beteiligten Vereine nochmals im Jugendzentrum Eching, um die beim Weltkindertag gemeinsam erwirtschafteten Gelder zusammenzuführen. Die stolze Summe von € 1.431,87 kam dieses Jahr zusammen. Das Geld soll, wie die Jahre zuvor, in Eching bleiben, um hier vor Ort schnell und unbürokratisch bei Notfällen helfen zu können. Das Geld soll für Kinder in Eching verwendet werden. Das war der einstimmige Tenor aller Beteiligten.

Das Zusammenspiel der Vereine, die es jedes Jahr erneut schaffen, ein abwechslungsreiches Angebot für die Kinder und Erwachsene anzubieten, bringt viele Echinger Bürger an diesem Tag zu der Veranstaltung. Teilweise werden die Angebote kostenfrei angeboten. Das Engagement und die Manpower der einzelnen Vereine und Institutionen sind ehrenamtlich.

Das Weltkindertag-Spendengeld wird seit 10 Jahren von Dagmar Zillgitt verwaltet und bedarfsgerecht zugeteilt. Sie berichtete über die Vergaben des letzten Jahres. So wurde z. B. die Zahlung des Essengeldes vorübergehend übernommen. Auch die Zahlung von Fahrtkosten für eine wichtige Therapie wurde ermöglicht. Wenn Sie von solchen oder ähnlichen Notfällen Kenntnis haben, wenden Sie sich bitte an das Jugendzentrum in Eching unter der Tel. Nr. 089/319 2950. Die Hilfe erfolgt stets vertraulich und anonym.

Sozial engagiert für die Kinder Echings: (vordere Reihe von links) Paula Jahn (Nachbarschaftshilfe), Lioba Moos ("Kind im Fokus"), Dagmar Zillgitt, Sue Altmann (Tagesmutter, "Kind im Fokus"), JUZ-Mitarbeiterin Katrin Mücke, (dahinter von links) Albert Past (KSV Eching), JUZ-Leiter Markus Schweikert, Oliver Schlenker (Lions Club) und Manfred Wutz (Bürger für Eching). (Bild: G. Zillgitt)



Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75 l

Wein und More
Marienstr. 6 · Eching · 089/319 028 11 · offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

„Kinder im Blick“ – Ein Kurs für Eltern in Trennung

M. Halbreiter/ Wenn Eltern sich trennen, verändert sich vieles, auch für die Kinder. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen. Das ist für die meisten Eltern nicht leicht. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem anderen Elternteil und mehr Stress fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber genauso oft auf Kosten des eigenen Wohlbefindens.

In dem Kurs wollen wir uns in der Gruppe mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Was braucht mein Kind jetzt?
- Kinder fragen – was kann ich antworten?
- Wie kann ich in Krisensituationen auftanken?
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat?
- Wie lassen sich Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Eine neue Lebensperspektive gewinnen – was trägt mich, was ist mir wichtig?

Der Kurs „Kinder im Blick“ umfasst 6 Sitzungen à 3 Stunden, donnerstags von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Beratungsstelle Eching ab 31.01.2018, Leitung Martina Halbreiter und Elisabeth Wegener. Der Teilnahmebeitrag beträgt 60,- € inklusive Elternmappe und Getränke (Ermäßigung bei Bedarf möglich).

Interessierte Eltern können sich in der Beratungsstelle Eching unter Tel. 089-3192300 anmelden.



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

Auf a guads Neis

Oiso as Chriskindl war heia schtark, olle homs ebbas griagt oda hams scho.

De Ami eahnan Tramp, de Russn an Putin, de Tükn an Eadogan, de Süra an

Assad, de Brexita de Mai... blos mia, mia hom nix, gornix! Mia ham doch gwähit, oiso unsan Wunschzettl gschriem, aba nix duat se. Vielleicht bringt da Ostahos de Wunsch vo ins. Na wart mas op.

A duachwaxns Joahr is umma. Übaroin auf da Wejt is Kriag und de Terroristn wern euwei mehra. Hoffentli griang ma des boid in Griff, da Schtaat sogt, hamma scho, aba i merk nix dodavo. Dea ma des Joahr obhakn und des Neie opacka.

Do werd se so einiges rian in Eching. Do derf ma uns auf zwoa Joahr frein, in dene da Vakeha zum Schtuischtand kimmt, do miaß ma duach. Hoffentli haifts und ois werd scheena und ned deira wie gsogt worn is, aba des war a Wunsch um a Wunda.

Auf gähts, auf a guads Neis, des wünsch i Eich olle, a dene, des ned brachatn

Eahna Xare

Echinger Frühjahrschau 2018

Die Echinger Fachbetriebe planen für das kommenden Jahr wieder die Frühjahrschau. Als Veranstaltungstermin steht der 14. und 15. April 2018 fest. Die 21. Veranstaltung findet wieder in der Ortmitte statt und bietet eine beliebte Mischung zwischen Verbrauchermesse und Markttreiben. Weitere Informationen finden interessierte Aussteller auf www.echinger-fachbetriebe.de.

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,-
Tel. 0 81 33 / 85 84 od. 0173 / 393 1699

BILDEREINRAHMUNG farb- und stilgerecht mit Fachberatung. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

GLASDUSCHEN, Glastüren, Spiegel, Fensterreparaturen. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Suche für meinen Pino (Pekingesese, 8) stundenweise oder in Ausnahmefällen auch 1-3 Tage einen Hundesitter
Tel. 0151 55575179

Suche dt.-sprachige Haushaltshilfe

möglichst mit Pflegeerfahrung
MO-FR vormittags nach Eching“

Tel. 0041 79 332 27 15

Mail: bettina.masur@web.de

Frankreich in fine 0,75 l
offen: Do.16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr **Wein und More**

Der ganze Januar 2018 ist nach dem 100jährigen Kalender wechselhaft mit Schnee und Regenfällen.

- 1.-4. Jan. Das neue Jahr beginnt kalt.
- 5. Jan. Die Kälte lässt etwas nach, dafür setzt heftiger Schneefall ein.
- 7.-10. Jan. In diesen Tagen lassen die Schneefälle nach, so der 100-jährige Kalender.
- 11. Jan. Es fängt wieder heftig an zu schneien, dieses Wetter hält auch in den nächsten Tagen an.
- 15. Jan. Es bleibt winterlich, es fällt wieder Schnee.
- 18. Jan. In den nächsten Tagen wird es etwas wärmer, es schneit und regnet.
- 20. Jan. Es bleibt drei Tage relativ warm und es regnet.
- 24. Jan. Winterliche Kälte sagt der 100-jährige Kalender für die nächsten Tage voraus.
- 30. Jan. Der Monat geht mit etwas wärmeren Temperaturen zu Ende.

IHR VORTEIL:

UNSER HANDWERKERSERVICE PLUS

Die wünschen sich bei Küchen-Komplettservice aus einer Hand? Dann sind Sie bei Wohnstil Wegler genau richtig. Unser Plus ist eine individuelle, persönliche Beratung mit vielen Alternativen, Ideen – ganz gleich, ob Sie einen zusätzlichen Arbeitsplatz, eine ganz neue Raumaufteilung, ausgefallene Details oder einfach maximalen Stauraum wünschen.



Wir koordinieren bei Bedarf auch Handwerkerleistungen für Sie. Oder wir sprechen gute Empfehlungen aus. Wir stimmen Termine ab und schauen genau hin, damit am Ende alles bestens passt. Unsere Partner sind wirklich gute Fachleute, auf die Sie sich verlassen können. Und das alles zu äußerst fairen Preisen. Garantiert!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie!



WOHNSTIL GmbH

Küchen und mehr

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Wohnstil GmbH
Obere Hauptstraße 5
85386 Eching
info@wohnstil-wegler.de

www.wohnstil-wegler.de
Telefon: 0 89 / 3 19 10 59

Gelernter Maurer bietet an:

Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsaufösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten

Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber,

E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46, 85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65

E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:

Forum-Verlag Wolfgang Liepert, 86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, ForumVerlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.

Hanrieder BESTATTUNGEN

Wenn der Mensch
den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Ihr Partner
auf allen Friedhöfen.

Telefon 089 - 310 53 96
www.hanrieder.de

ÄRZTEKALENDER

Polizei 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte Januar 2018

- 29./30./31. Dr. Christine Bach
Freisinger Str. 19a,
85416 Langenbach
Tel. 08761 / 4204
1. Dr. Jens-Peter Lentrodt
Neujahr Bahnhofstr. 23a, 85375 Neufahrn
1. 08165 / 6099666
- 6./7. Werner Lingner
HI.Dr.König Alpersdorfer Str. 8, 85419 Mauern
el. 08764 / 1444
- 13./14. Dr. Sören Ortel
Grünecker Str. 1, 85375 Neufahrn
Tel. 08165 / 4243
- 20./21. Dr. med. Andreas Jauch
Clemensänger-Ring 9, Freising
Tel. 08161 / 4943991

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter

www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.



BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Bertram Böhm

Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy

Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

Patentanwalt Udo Richter

Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftsteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter "RA-tools" kostenfrei!

UMWELT

Samstag 20.01.2018, 14:00 - 16:00 Uhr
Naturerfahrung und Qigong im Winter

Die Natur hat sich im Winter zurückgezogen. Viele Pflanzen überdauern in ihren Wurzeln. Kunstvoll verzweigen sich die Äste der Bäume. Angeregt durch die Winterruhe in der Natur kommen auch wir zur Ruhe. Wir entspannen mit sanften Qigong-Übungen. Qigong lässt sich als eine Verbindung von Bewegung, Atem und Meditation beschreiben. In dieser Stimmung unternehmen wir einen Spaziergang in die Heide und nehmen unsere Eindrücke mit ins HeideHaus. Mit den Qigong-Übungen pflegen wir unsere Lebensenergie. Im Winter kommen wir in Kontakt mit der Qualität der Jahreszeit, des Rückzugs und der Erneuerung.

Referent: Christine Joas Kosten: Erwachsene 12 €

Anmeldung: erforderlich bei VHS im Norden des LKR München, www.vhs-nord.de oder Tel 089/550 51 70 Hinweis: Bitte leichte Turnschuhe und bequeme Kleidung mitbringen

Sonntag 28.01.2018, 14:00 - 16:00 Uhr
Winterliche Spurensuche

Naturerfahrung für Erwachsene und Familien. Auch im Winter ruht die Heide nicht. Beweise für tierische Aktivitäten können wir überall entdecken, wenn wir genau hinschauen: Fußspuren auf der Erde oder im Schnee, angefressene Sträucher, Kothaufen, die Schalen von Nüssen und anderen Sämereien. Auf der Winterwanderung erfahren wir, welche Tiere hier am Werk waren.

Treffpunkt: HeideHausReferent: Tobias Maier

Kosten: Erwachsene 6 €, Kinder 3 €

Anmeldung: erforderlich bei VHS Oberschleißheim, www.vhsosh.de oder Tel 089 / 315 38 06.

Kurs A407. Restkarten vor Ort

Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie im HeideHaus, Tel.: 089/46 223 273, heidehaus@heideflaechenverein.de.

Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis

HEBERTSHAUSEN · DACHAU · ECHING

Top Service

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die drei St. Georg-Apotheken bieten Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung. In allen für Ihre Gesundheit und weil wir die relevanten Themen adressieren.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rund um die Uhr und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und frisch erleben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice
- Leihen statt kaufen – von der Gehhilfe bis zum Krankenbett
- Inkontinenzartikel
- Betreuung von Sonden- und Sauerstoffpatienten
- Und vieles mehr – fragen Sie uns!

Hebertshausen
Freisinger Str. 1, 85241 Hebertshausen
Telefon: 0 81 31 - 510 - 06, Telefax: -07

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8:00 - 12:30, 14:30 - 18:30 Uhr
Sa. - 8:30 - 12:00 Uhr

Dachau – im Kaufland
Danziger Str. 1, 85221 Dachau
Telefon: 0 81 31 - 272 79 61
Telefax: 0 81 31 - 272 79 62

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Eching – im REWE-Markt
Schlesier Straße 4, 85386 Eching
Telefon: 089 - 319 04 930
Telefax: 089 - 319 04 933

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Wir sind ein junges, aufstrebendes und dynamisches Unternehmen aus dem Maschinenbausektor mit Standort im Norden von München und suchen Unterstützung (m/w) für unsere neue Fertigungsstätte in Neufahrn/Mintraching:

**Programmierer
CNC-Fräser
CNC-Dreher
Büromitarbeiter
QS-Mitarbeiter
Fertigungshelfer
2 Auszubildende (ab 09/2018)**

Ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins richten Sie bitte an:

FK Präzisionstechnik GmbH, z. Hd. Hr. Schölderle, Zeppelinstraße 33, 85748 Garching
- oder per eMail an: info@fk-praezisionstechnik.de

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching,
Tel. 3790 760
Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Mo, Die, Do und Fr von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen.
Pfarrer Martin Guggenbiller
Tel. 089/3790 7617
Sprechzeit: Mittwoch von 16.00 – 17.30 Uhr und nach Vereinbarung.
Pastoralassistentin Frau Dobler
Tel. 089/3790 76 14
Sprechzeit: Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.
Sprechzeiten entfallen in den Ferien.

Neu-Andreas

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst
Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst
Dienstag: 08.00 Hl. Messe
Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas
Freitag: 08.00 Hl. Messe
Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer
Sonntag: 08.30 Hl. Messe
1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst
Donnerstag: 18.00 Hl. Messe

Regelmäßige Termine

Seniorenachmittag
Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im Pfarrheim.

Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen
Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Montag, 01.01.2018 - NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

18:00 Pfarrgottesdienst
Samstag, 06.01.2018 - ERSCHENUNG DES HERRN - EPIPHANIE

8:30 Festgottesdienst in Dietersheim und Dreikönigswasserweihe

10:00 Festgottesdienst, mit Dreikönigswasserweihe und Aussendung der Sternsingeraktion, Wolfgang Amadeus Mozart Orgel Solomesse KV 259, Francesco Manfredini, Trompetenkonzert, Chorgemeinschaft, Solisten und Orchester St. Andreas, Christoph Schönfelder Orgel, Musikalische Leitung Maximilian Betz

Sonntag, 07.01.2018 - TAUFE DES HERRN

10:00 Kinder- und Familiengottesdienst in Dietersheim

10:00 Kinder- und Familiengottesdienst Orgelkonzert „Wie schön leucht' uns der Morgenstern“

Sonntag, 7. Januar 2018 um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche Neu-Andreas, siehe Artikel Kath. Kirche

Mittwoch, 10.01.2018

18:00 Wortgottesfeier

Donnerstag, 18.01.2018

18:00 Wortgottesfeier in Dietersheim

Sonntag, 21.01.2018

10:00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim



Praxis für Zahnmedizin

Dr. / UMF Temeschburg Alina Bogdan

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab März 2018 eine

Zahnmedizinische Fachangestellte

Haben Sie Freude an Ihrem Beruf und die Motivation sich ständig zu verbessern? Teamfähigkeit, Freundlichkeit, gepflegtes Auftreten, Zuverlässigkeit und gute Umgangsformen sind für Sie selbstverständlich. Wir sind eine moderne, hochqualifizierte und fortbildungsorientierte Praxis. Einer der tragenden Säulen unsere Praxis, die auf Qualität und Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, sind Prophylaxe und Mundhygiene.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz (Teilzeit) in einem sympathischen Team und viel Eigenverantwortung und sind an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung unter

Praxis Dr. Alina Bogdan
Untere Hauptstr. 9, 85386 Eching, Sprechstunde@Praxis-Dr-Bogdan.de



FÜR UNSERE APOTHEKEN SUCHEN WIR PTAS (VZ) UND EINE/N APOTHEKER/IN (TZ)

Melden Sie sich in der Götz Apotheke Petershausen
☎ 08137 5051
✉ r.goetz@goetz-apotheke.de

GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.
www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN



Seniorenachmittag

Alle Senioren und Seniorinnen aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 09.01.2018, um 14.00 Uhr zu unserem Seniorenachmittag im Pfarrheim eingeladen.

Mundart-Lesung von Prof. Dr. Helmut Zöpfl.

Offener Kleiderschrank

Annahme Montag, 08.01., 18.00 – 19.00 Uhr

Annahme Montag, 15.01., 18.00 – 19.00 Uhr

Annahme Montag, 22.01., 18.00 – 19.00 Uhr

Ausgabe Mittwoch, 03.01., 15.00 – 16.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 04.01., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 11.01., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 18.01., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 25.01., 17.30 – 19.00 Uhr

Frauenbund

Dienstag, 09.01. um 8.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Frühstück im Pfarrsaal.

Pfarrgemeinderat (Winterzeit)

Mittwoch, 17.01. um 19.00 Uhr im Pfarrheim.

Familiensonntag

21.01. nach dem Gottesdienst ist unser alljährliches Schweinebratenessen siehe Artikel Kath. Kirche

Pfarrfasching

Samstag, 26.01. im Pfarrheim, Beginn 19.30 Uhr

– Einlass 19.00 Uhr, Eintritt 8,00 €

Kartenvorverkauf: Ab 08.01. im Pfarrbüro. Am

21.01.18 nach dem Gottesdienst. Siehe Artikel Kath. Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche

Tel. 089/319 49 59 (Pfarramt)

089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrsekretärin: Tatjana Maier-Teyka,

Pfarramt: Mo 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr,

Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching:

Freisinger Bank eG,

IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

7. 1., 10:00 h: Gottesdienst mit Abendmahl (Prädin E. Raulf)

14. 1., 10:00 h: Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

21. 1., 10:00 h: Gottesdienst (Pfr M. Krusche)

27. 1., 18:00 h: Abendgottesdienst (Pfr M. Krusche)

28. 1., 11:00 h: ELFER, Gottesdienst in freier Form (Team)

11:00 h: Junior-ELFER, Kindergottesdienst

jeweils anschließend Kirchenkaffee!

Weitere Termine:

(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

SeniorInnen-Treff: 03.01.2018 um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Infos bei Frau Bause: Tel.: 319 22 80

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, Tel. 0175-4003436

Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

Bastelfreue(n)de: Dienstagvormittags und donnerstagabends: bitte Aushang beachten!

Taizé-Kreis: Sonntag 19:30 Uhr, St. Andreas

Sonstige Termine:

03.01., 14:30 Uhr SeniorInnen-Treff im Gemeindezentrum: Gedanken zur Jahreslosung

10.01., 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr Krusche, Gemeindezentrum

11.01., 19:00 Uhr KV-Sitzung (öffentlich), Gemeindezentrum

12.01., 16-19 Uhr Konfi-Treff im Gemeindezentrum

24.01., 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis, Gemeindezentrum

26.01., 16-19 Uhr Konfi-Treff im Gemeindezentrum

19:30 Uhr BREAK: offener Jugendtreff für Konfis und Jugendliche ab 13 J.

27.01., 15:30 Uhr Mitarbeiter-Jahresempfang

Regelmäßige Veranstaltungen

BRK - Seniorengymnastik:

Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74);

14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer

(089/319 28 53) im ASZ,

Mo. 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgersaal Dietersh.

Wassergymnastik für Senioren:

Frei von 9.45 - 10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)

Trainingstermine Dance Gallery

Dienstags 16-17 Uhr Ballett-Training, Turnhalle der Grundschule, Danziger Straße,

Spiegelsaal

Mittwochs 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Donnerstags 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Body2Dance: Tanzen ist eine Leidenschaft

Montag: 16.30 - 18.00 Uhr: Jazz-Modern Dance (Turniergruppe "Art of Change") mit Yvonne ab 10 J. Turnhalle Realschule Eching, Nelkenstr.

19.15 - 20.45 Uhr Jazz-Modern Dance mit Yvonne ab 15 Jahren für Fortgeschrittene Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude

Mittwoch:

15.30 - 16.45 Uhr: Jazz-Modern-Dance (Turniergruppe "Young Jumpers") mit Yvonne ab 6 Jahren Spiegelsaal (Gymnastiksaal), Danziger Straße,

16.45 - 17.30 Uhr: Jazztanz mit Christine für Einsteiger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren

Spiegelsaal (Gymnastiksaal), Danziger Straße,

Freitag:

15-16 Uhr: Jazzdance mit Nina ab 6 J. Turnhalle an der Grundschule Nelkenstraße, Eching, Eingang Rückgebäude

17.00 - 18.30 Uhr: Jazzdance Ü 30 mit Christiane für Einsteiger und Fortgeschrittene

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude - bitte vorher anmelden-

Trainingszeiten der Erwachsenen Turniergruppe auf Anfrage.

Info's und Anmeldungen unter www.body2dance oder auf der Facebookseite "body2dance" oder bei Heidi Knan 0173/3809035,

heidi.knan@body2dance.de und Nataly Storz 0174/3383393, nataly.storz@gmx.de.

Diabetikerstammtisch

Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

Echinger Blaskapelle

Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im

Feuerwehrhaus Waagstraße

Echinger Eisstockschiützenverein

Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitanlagen), 19 Uhr, jeden 2. Di. /Monat (Apr-Okt.)

Fischereiverein

Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Mo. im Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV

Männergesangverein Harmonie

Jeden Mi. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt

Katholischer Frauenbund

Jeden Di. 9.30 - 12 Uhr Basteln im

Bücherei-Keller

Jeden Fr von 8.30 - 9.30 Uhr Gymnastik für alle

Wirtsberg Pension & Cafe
Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85376 Massenhausen
Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Wartungs- & Stördienst

Sanitär
Heizung
Solar

Qualität aus Meisterhand

24h NOTDIENST
0178-4980534

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

- ✓ Terminalsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Bauträger

Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

Interessentinnen Turnhalle Schule Danziger Str.
(nicht in den Ferien)

Lady Sportverein e. V.

Damengymnastik in der 3-fach Turnhalle an der
Dietersheimer Strasse Mo.: 16.00 - 17.00 Uhr,
Di.: 19.30 - 20.30 Uhr u. Do. von 19. - 20.00 Uhr
Weitere Info unter www.ladysport-eching.de

Mehrgenerationenhaus

Information und Anmeldung im Mehrgenerationen-
haus/ASZ, Bahnhofstr.4 (089)327142-0

Montag ab 15 Uhr Offener Spieletreff

Dienstag 10 Uhr 2 x monatlich Offener Näh- und
Handarbeitstreff

Dienstag 14 bis 17 Uhr Offene Mosaikwerkstatt
mit Asylbewerbern und Einheimischen

Dienstag/Mittwoch vormittag PEKIP-Kurse für
Babies ab der 6. Woche Info und Anmeldung bei
der Gruppenleiterin Ulrike Bewig 08165/691660

Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Sprechstunde
Smartphone

Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Tanztee

Donnerstag 14 Uhr ASZ-Schachgruppe

Donnerstag 15.30 bis 16.30 Uhr Kinderturnen für
Kinder von 1 bis 3 Jahren

Donnerstag 15 bis 17 Uhr 2 x monatlich Cafe
Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige
und demente Senioren

Freitag von 16.15 bis 17.30 Uhr Mädchentreff
für 6 bis 10jährige Mädchen

Samstag 14 bis 16 Uhr, einmal monatlich Repa-
raturcafé

Mädchentreff für 6 - 10jährige Mädchen

Musikschule Eching - Chorgruppen

Chor orange: Montag, 15.00 - 15.30 Uhr

Kinder von 4 - 6 Jahren

Chor rot: Montag, 15.30 - 16.15 Uhr

Chor weiß: Montag, 16.15 - 17.00

Chor blau: Mittwoch, 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendchor: Mittwoch, 18.00 - 19.00 Uhr

CANTUS EHO: Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr

In den Gruppen wird stimmbildnerisch gearbei-
tet., „Singen soll den ganzen Körper erfassen.“ So
steht vor allen Dingen der ganzheitliche Ansatz
in der Kinderchorarbeit im Vordergrund.

Musikverein Sankt Andreas

Anfängerorchester: dienstags, 18.30 - 19.30h

Unterhaltungsmusik: dienstags, 20 - 22h

Jugendorchester: freitags, 17 - 18.30h

Blasorchester: freitags, 19 - 21h

jeweils im Proberaum in der Musikschule (DG)

Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Mo. (außer Ferien)

von 15.00 - 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Übungsabende in der SCE Sportgaststätte am
Tennisgelände "beim Toni". Donnerstags ab
18.00 Uhr Jugend, ab 19.30 Uhr Erwachsene.

SCE-Mit Schwertkunst ins Neue Jahr starten

Mo, 4.12.2017 und 8.1. 2018 Schnupperkurs

Schwertkampf (Schulturnhalle Danzigerstr. 4a,

rechte Halle) von 20.00 Uhr - 21.30 Uhr

Weitere Infos: www.schwertkunst-eching.de

SV Dietersheim

Montag:

15.00 - 16.00 Uhr Kinderturnen 4 - 6 Jahre

17.45 - 18.45 Uhr Seniorengymnastik

19.30 - 20.30 Uhr Pilates

Dienstag:

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe (6-17 Monate)

15:00-16:00 Uhr Kids-Fitness

19.00 - 20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

20.00 - 21.00 "Hot Iron"

Mittwoch:

16.30 - 17.30: Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre)

Mi: 09:15-10:15 Uhr MamaFit mit Baby

Donnerstag:

LAFIDA (LAtinFITnessDAnce) 16:15 - 17.00

Uhr (6-8 Jahre) 17:00 - 17.45 Uhr (9-14 Jahre)

20 - 21 Uhr, für Erwachsene Bürgersaal

Freitag:

09:30-11:00 Uhr Spielegruppe (1,5-3 J.)

Stopselclub

Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00h

Vereinsabend im ASZ

Tauschring Echinger Talente

Stammtisch am ersten Werktag (Mo - Fr) im ge-

raden Monat ab 19:00 im ev. Gemeindezentrum

Info auch unter Tel. 31859994

Eching

Mieterverein Eching - Neufahrn e.V.

Grünecker Str. 2c, Neufahrn Termine nur nach
nach tel. Anmeldung unter 08165/5979,
mieterverein.neufahrn-eching@t-online.de.

Do. 11.1. und Di. 16.1

VdK Eching - Stammtisch des VdK

Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen
Feiertage um 15:00 Uhr im ASZV

Eching

20.01.18 SC Eching Handball

11:00 Uhr, männl. C-Jgd., SC E - SVN München

14:00 Uhr, Damen, SC E - TSV 1861 Mainb. II

15:45 Uhr, Herren II, SC E - TSV Erding

17:30 Uhr, Herren I, SC E - TSV Simbach II

Ort: Dreifachturnhalle Dietersheimer Str. Eching

Dietersheim

05.01., Schützen, Königsschießen

ab 19:00 Uhr, Schützenheim

06.01., Schützen Königsschießen

ab 19:00 Uhr Schützenheim

07.01., Schützen Königsschießen

10:00-13:00 Uhr Schützenheim

10.01., Maibaumverein Jahreshauptvers.

ab 19:30 Uhr Lokitos

13.01., Maibaumverein, Christbaumsammeln

ab 09:00 Uhr Maibaum

13.01., SVD Skikurse

ab 06:30 Uhr Spieljoch Fügen

20.01., Schützen, Schützenball

ab 19:00 Uhr, Lokitos

20.01., SVD Skikurse

06:30 Uhr Spieljoch Fügen

24.01., Schützen, Jahreshauptversammlung

ab 19:30 Uhr Lokitos

27.01., SVD Skikurse

ab 06:30 Uhr Spieljoch Fügen

28.01., SVD Jahreshauptversammlung

ab 14:30 Uhr, Lokitos

Günzenhausen

06.01., Jahreshauptversammlung des Krieger-
und Soldatenverein Günzenhausen

13.01., Entsorgung Christbäume durch GOD

19.01., Königs- und Pokalschießen der Wein-
bergsschützen Günzenhausen

20.01., Schützenball mit Proklamation des
Schützenkönigs

27.01., Burschenball



Italien
Lugana 0,75 l

Wein und More

Marktstr. 6 Eching 089/319 028 11

offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

*Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-
Arrangements und auch nach den Weekend-
pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!*

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20



Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibaarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de

Dienstleistungen, Handel, Handwerk, die Echinger Fachbetriebe bieten viele Vorteile!



- ✓ ich spare Zeit und Geld durch kurze Wege
- ✓ ich bekomme fast alles vor Ort
- ✓ ich habe einen Ansprechpartner, den ich persönlich kenne
- ✓ mein Dienstleister vor Ort ist für mich da
- ✓ eine attraktive Gemeinde durch vielfältige Einkaufsmöglichkeiten

Fahrzeugtechnik, Fahrschule

	<i>Telefon</i>
Autohaus Prummer Wolfgang-Zimmerer-Str.3, Neufahrn	08165/5081
HS-Motorsport & Kfz-Technik Königsbergerstr. 9	089/370 017 23
Klessinger Reifen & Felgen Freisinger Str. 29	081 65/30 07
Fahrschule Burglechner Bahnhofstr. 4b	089/319 58 32
Fahrschule i-start Untere Hauptstr. 2c	089/374 990 90

Medien, Druck, EDV

	<i>Telefon</i>
Forum Verlag, Anzeigenannahme Echinger Forum Nordrundschau	082 71/55 16
Reprodruck Schwarz Erfurter Str. 23	089/319 76 90
Werbetechnik Renner Echinger Str. 50	089/370 685 03
Klangverwaltung DJ's, Light & Sound	089/55 06 97 75
BSS IT-Entwicklung	089/319 094 10
Imhof IT-Consulting Hochbrücker Weg 6	089/379 962 60

Handwerk und Dienstleistung

EZS - Elektroanlagen W. Schönigen	081 65/64 57 50
Fliesen E. Gensberger GmbH Erfurter Str. 7	089/319 25 96
photostudio philipp.de Bahnhofstr. 7	089/319 0370 64
Heim und Haus Michael Schöttl, Markisen u. Rolladen	089/379 39 973
Jansen Haustechnik Ottenburgstr. 20	089/319 15 58
Küchenmarkt Eching Freisinger Str. 1	081 65/64 760
Münchner Kies Union Freisinger Str. 1	089/310 00 20
Raum-Color, Raumgestaltung, Untere Hauptstr. 8	089/319 59 95
Steiger Entsorgung	08165 / 997 350
Spenglerei Mittler Marienstr. 6	089/319 048 75
WEKO Küchenfachmarkt Dieselstr. 3b	08165/970 650
Wohnstil Wegler Küchen, Obere Hauptstr. 5	089/319 31 76

Gaststätten, Imbiss, Catering

Curcis Cateringservice	089/319 078 20
Gasthof Huberwirt Untere Hauptstr. 1	089/319 050
Hotel Olymp Wielandstr. 3	089/327 100
Proviantikus Am Bahnhof	089/558 981 44
Ristorante San Remo Bahnhofstr. 9	089/319 11 07

Lebensmittel, Getränke

	<i>Telefon</i>
Echinger Getränkestad'l Ottostr. 4	089/319 65 19
Feinkost Kurz Danziger Str. 2	089/319 11 88
Grüner Markt Eching Schlesier Str. 2	089/379 79 282
Hofladen & Forellenzucht Nadler Am Forellenbach 1	081 33/64 67
Metzgerei Malik Obere Hauptstr. 2	089/362 310
Wein und More Marienstr. 6	089/319 02 811

Finanzen, Vermögensberatung, Versicherungen

Allianzagentur Plattig & Winklmaier Heidestr. 2	089/327 147 21
Freisinger Bank e.G. Filiale Eching, Obere Hauptstr. 1	089/319 75 50
Sparkasse Untere Hauptstr. 2	089/379 95 10
Hörl & Partner Immobilienverwaltung GmbH,	089/550 619 41
Gothaer Versicherung Klaus Hahn, Bahnhofstr. 11b	089/319 028 50

Bekleidung, Reinigung, Spielwaren, Haushalt

AMC-Handelsvertretung Neumann & Müller	089/329 288 88
Trachtenmode Ebenhöf Bahnhofstr. 17a	089/319 27 69
Textilreinigung Karin, Untere Hauptstr. 9	089/319 16 23
RIAZ Mode Bahnhofstr. 7	089/370 011 97

Verwaltung, Juristen, Industrie

Gemeinde Eching Untere Hauptstr. 3	089/319 00 00
Rechtsanwalt Böhm & Kollegen Untere Hauptstr. 2	089/327 147 13
DENSO Automotive Freisinger Str. 21	0 81 65/944-0

Gesundheit, Körperpflege, Friseur

EHO Apotheke Bahnhofstr. 4b	089/319 40 55
St. Georg Apotheke Schlesier Str. 4	089/319 049 30
GÖTZ Apotheke Untere Hauptstr. 5	089/319 21 19
niki Optik Heidestr. 1	089/319 14 07
Elektromobile München Gleiwitzer Str. 2	089/470 877 16
Mileana	089/319 036 50
Krankengymnastik Setzwein Bahnhofstr. 4	089/319 66 00
Coiffeur Marketa Bahnhofstr. 4b	081 65/909 801

Fachfirmen bieten Lebensqualität am Wohnort!



Lohnsteuerberatungsverbund e.V. - Lohnsteuerhilfeverein -



Michael Steigerwald
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle Lohweg 30 | 85386 Eching
Tel. 089 / 379 29 882 | michael@lbv-steigerwald.de

CLEANINGDUCK **Blunck** ENTSORGUNGSGESAMTUNTERNEHMEN

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabseidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen



Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss	Di. 09.01.
Anzeigenschluss	Mo. 15.01.
Erscheinungstermin	Fr. 26.01.

Anzeigenannahme:

Tel. 0 82 71.55 16
mail: Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

*Wir wünschen unseren
Anzeigekunden
und den Lesern ein gutes,
gesundes neues Jahr 2018*

Forumverlag

Wolfgang Liepert



St. Jakobus, Biberach
Foto: wl

BIO Volet

DER FEINE BIOMARKT

Wein-Genuss bei Bio Volet

über 140 Weinsorten aus
Deutschland, Österreich,
Italien, Griechenland,
Spanien und Frankreich

**WIR WÜNSCHEN
UNSEREN KUNDEN EIN GUTES
UND GESUNDES NEUES JAHR 2018!**

Schlesierstraße 2, Eching
T 089 - 379 792 82
Mo - Fr 8 - 20 Uhr • Sa 8 - 19 Uhr

BIO Volet